

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 89 (1971)
Heft: 113

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Montag 17. Mai 1971
Berne, lundi 17 mai 1971

1193

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

89. Jahrgang
89^e année

N° 113

Redaktion und Administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ☎ (031) 61 20 00 (Eidg. Amt für das Handelsregister ☎ (031) 61 26 40) – Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Preise: Schweiz: Kalenderjahr Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, Ausland: jährlich Fr. 40.–, Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) – Annoncenregie: Publicitas AG – Insertionsstarif: 28 Rp. (Ausland 33 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.
Rédaction et administration: Effingerstr. 3, 3000 Berne. ☎ (031) 61 20 00 (Office féd. du registre du commerce ☎ (031) 61 26 40) – En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix: Suisse: année civ. 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; étranger 40 fr. par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus) – Régie des annonces: Publicitas S.A. – Tarif d'insertion: 28 ct. (étranger 33 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace.

N° 113 Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister. – Registre du commerce. – Registro di commercio.
Abhanden gekommene Werttitel. – Titres disparus. – Titoli smarriti.
Fonds commun de placement Interitalia. Modification du Règlement de gestion.
Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt.
Teil-Ausverkauf.
Lipat GmbH für Lizenzen und Patente, Zug.
Holdinggesellschaft für Metallraffinage in liquidation, Fribourg.
Bilanzen. – Bilans. – Bilanci.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

DCF che limita l'effettivo degli stranieri esercitanti un'attività lucrativa.
Ordinanza del Dipartimento federale dell'economia pubblica concernente l'esecuzione del decreto del Consiglio federale che limita l'effettivo degli stranieri esercitanti un'attività lucrativa.
Auslands-Postüberweisungsdienst. – Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Obwalden, Glarus, Freiburg, Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Vaud, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

3. Mai 1971. Kiosk.
Spörli & Christen, in Kloten, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 95 vom 25. 4. 1967, S. 1397). Betrieb des Transit-Kioskes. Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Alfred Spörli aufgelöst und wird gelöscht. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Edmund Christen im Sinne von Art. 579 OR als Einzelkaufmann unter der Firma Edmund Christen, in Kloten, fortgesetzt.

4. Mai 1971. Kapitalanlagen usw.
Domusnea «C» Gesellschaft, in Zürich 1, Paradeplatz 5 (c/o Treuhand und Revisions AG), Aktiengesellschaft (Neueintragung), Statutendatum: 7. 4. 1971. Grundkapital: Fr. 50 000 voll liberriert, 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Zweck: Anlage von Kapitalen in und Finanzierung von Liegenschaften; kann Liegenschaften erwerben, überbauen, verwalten, vermieten und verkaufen, sich an solchen beteiligen. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: im SHAB oder brieflich. VR (Verwaltungsrat): eines oder mehrere Mitglieder. Einziges Mitglied des VR: Alice Schrepfer, von Obalden, in Illnau, mit Einzelunterschrift.

4. Mai 1971.
Mafinag Maschinen Finanzierungs AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 290 vom 11. 12. 1970, S. 2821). Herstellung und Vertrieb von Nahrungsmittel-Verpackungsmaschinen usw. Statuten am 17. 11. 1970 geändert. Durch Herabsetzung des Nennwertes sämtlicher Aktien von Fr. 1000 auf Fr. 500 ist das Grundkapital von Fr. 800 000 auf Fr. 400 000, herabgesetzt worden. Es zerfällt in 800 Namenaktien zu Fr. 500 und ist voll liberriert. Die Beobachtung der gesetzlichen Vorschriften über die Kapitalherabsetzung ist mit öffentlicher Urkunde vom 26. 2. 1971 festgestellt worden.

4. Mai 1971.
Transvae-Maschinen A.G., in Zürich 8 (SHAB Nr. 290 vom 11. 12. 1970, S. 2821). Herstellung und Vertrieb von Nahrungsmittel-Verpackungsmaschinen usw. Statuten am 17. 11. 1970 geändert. Durch Herabsetzung des Nennwertes sämtlicher Aktien von Fr. 1000 auf Fr. 500 ist das Grundkapital von Fr. 800 000 auf Fr. 400 000, herabgesetzt worden. Es zerfällt in 800 Namenaktien zu Fr. 500 und ist voll liberriert. Die Beobachtung der gesetzlichen Vorschriften über die Kapitalherabsetzung ist mit öffentlicher Urkunde vom 26. 2. 1971 festgestellt worden.

4. Mai 1971.
Thyssen Brenner AG, bisher in Köniz (SHAB Nr. 91 vom 19. 4. 1968, S. 821). Statuten, ursprünglich vom 18. 3. 1968, am 11. 2. 1971 geändert. Neuer Sitz: Zürich. Adresse: Rämistrasse 31, Zürich 1 (bei Dr. Hans W. Kopp). Grundkapital: Fr. 50 000, worauf Fr. 30 000 liberriert, 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Neue Umschreibung des Zwecks: Handel mit Öl- und Gasbrennern und sonstigen Heizungsbedarfsmitteln, Wasseraufbereitungsanlagen sowie weiteren Waren. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmen beteiligen, gleichartige oder verwandte Betriebe sowie Liegenschaften erwerben. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 5 Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich. Charles von Grafenried, Richard König und Hermann Paul sind aus dem VR ausgeschieden; die Unterschriften der beiden Erstgenannten sind erloschen. Neues einziges Mitglied des VR: Dr. Hans W. Kopp, von Luzern und Niederörsch, in Zumikon, mit Einzelunterschrift.

4. Mai 1971. Damenblusen usw.
Jaro A.-G., in Zürich 1 (SHAB Nr. 53 vom 5. 3. 1971, S. 523). Fabrikation von und Handel mit Damenblusen, Damenkleidern usw. Neu führt Einzelunterschrift Hans Weiss, von Zürich, in Kileberg ZH.

4. Mai 1971.
Transfinance Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB Nr. 33 vom 10. 2. 1971, S. 327). Finanzierung von Verkäufen auf Abzahlung und Barverkäufen von elektrischen Haushaltsgeräten usw. Rolf Gschwend, Präsident des Verwaltungsrates, führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien René Auguste Hillebrand; seine Prokura ist erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift Walter Kohler, von Landiswil, in Släfa; Alfred Gantner von Flums, in Neuenhof, und Edgar Keim, von und in Zürich. Ein jeder der drei Letztgenannten zeichnet ausschliesslich mit dem Kollektivunterschriftsberechtigten René Auguste Hillebrand.

4. Mai 1971.
Chemische Fabrik Greifensee, in Oster, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 149 vom 30. 6. 1969, S. 1510). Otto Ernst Kunz ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

4. Mai 1971. Elektromedizinische und Röntgenapparate usw.
R. Liechi AG, in Kloten (SHAB Nr. 95 vom 25. 4. 1969, S. 924). Handel mit und Fabrikation von elektromedizinischen und Röntgenapparaten usw. Die Prokura von Walter Röthlisberger ist erloschen.

4. Mai 1971.
Glühlampenfabrik Winterthur AG, in Winterthur (SHAB Nr. 75 vom 31. 3. 1971, S. 757). Die Prokura von Arnold Zeindler jun. ist erloschen.

4. Mai 1971. Liegenschaften usw.
A.-G. Bleicherweg-Talstrasse, in Zürich 2 (SHAB Nr. 126 vom 3. 6. 1958, S. 1506). Kauf, Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften usw. Neu führt Einzelunterschrift Alfons Suter, von Lindau ZH und Buchs AG, in Zürich. Neue Adresse: Nüscherstrasse 24 in Zürich 1 (bei Alfons Suter).

4. Mai 1971.
S. Bogorad & Co., Leinenhaus, in Zürich 4, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 300 vom 23. 12. 1957, S. 3354). Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Salomon Bogorad und die Kommanditistin Clara Bogorad-Terk wohnen nun in Uitikon. Neuer Kommanditär: René Bogorad, von Vendincourt BE, in Uitikon, mit einer (in bar geleisteten) Kommanditsumme von Fr. 2000; es ist ihm Einzelunterschrift erteilt. Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Alfred Stutz, von und in Arni-Islisherg.

4. Mai 1971. Immobilien.
Durament A.-G., in Zürich 2 (SHAB Nr. 35 vom 14. 2. 1964, S. 474). Fabrikation und Verlegen von fugelosen Bodenbelägen usw. Statuten am 3. 3. 1971 geändert. Neue Firma: Dura AG. Neue Umschreibung des Zwecks: Erwerb, Verwaltung und Verkauf von Immobilien.

4. Mai 1971.
Kellereien Mövenpick AG (les caves Mövenpick SA), in Zürich 2 (SHAB Nr. 263 vom 10. 11. 1970, S. 2556). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Bursins (SHAB Nr. 1 vom 4. 1. 1971, S. 4) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

4. Mai 1971.
Caves Mövenpick S.A. Unter dieser Firma besteht in Zürich eine Zweigniederlassung der im Handelsregister Rolle eingetragenen Aktiengesellschaft «Caves Mövenpick S.A.» mit Sitz in Bursins (SHAB Nr. 1 vom 4. 1. 1971, S. 4). Adresse der Zweigniederlassung: Seestrasse 160 in Zürich 2. Zweck der Gesellschaft: Betrieb von Kellereien sowie Kauf, Verkauf, Import, Export und Lagerung von Weinen, Spirituosen und anderen Getränken, Gross- und Kleinhandel mit diesen Artikeln, ferner Beteiligung an ähnlichen Unternehmen sowie alle Mobil- und Immobilien-Geschäfte. Die Zweigniederlassung wird vertreten: mit Einzelunterschrift durch Ulrich Prager, von Zürich, in Wollerau, Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates; mit Kollektivunterschrift durch Jean Dedie, von Corcelles, in Horgen. Vizepräsident des Verwaltungsrates: Ernst Peyer, von Schleithelm, in Wädenswil, und Anton Jaeger, von Mels, in St-Prex, weitere Mitglieder des Verwaltungsrates, sowie durch Ernst Brütisch, von Ramsen, in Zürich, Direktor, mit Kollektivprokura durch Mario Taravella, von Zürich, in Kileberg, und Marcel Walter, von Zürich, in Meilen. Alle kollektivzeichnungsberechtigten Personen zeichnen zu zweien.

4. Mai 1971.
Sidi Holding A.G., in Winterthur 1 (SHAB Nr. 79 vom 5. 4. 1971, S. 800). Übernahme und Verwaltung von Beteiligungen usw. Die Unterschrift von Max Honegger ist erloschen.

4. Mai 1971. Treuhandmandate usw.
Interfida, Zweigniederlassung in Zürich 4 (SHAB Nr. 269 vom 17. 11. 1970, S. 2615). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Chiasso, Besorgung von Treuhandmandaten usw. Neue Adresse: Militärstrasse 76 in Zürich 4.

4. Mai 1971. Immobilien.
Alda Zürich A.G., in Zürich 4 (SHAB Nr. 266 vom 12. 11. 1968, S. 2444). Bau, Kauf und Verwaltung und Verkauf von Immobilien usw. Neue Adresse: Militärstrasse 76 in Zürich 4 (bei der Interfida).

4. Mai 1971. Immobilien usw.
Hiltzchhof S.A., in Zürich 4 (SHAB Nr. 153 vom 4. 7. 1963, S. 1954). Bau, Kauf und Verwaltung und Verkauf von Immobilien usw. Neue Adresse: Militärstrasse 76 in Zürich 4 (bei der Interfida).

4. Mai 1971. Immobilien usw.
Filo A.G., in Zürich 4 (SHAB Nr. 288 vom 9. 12. 1963, S. 3494). Bau, Kauf, Verwaltung und Verkauf von Immobilien usw. Neue Adresse: Militärstrasse 76 in Zürich 4 (bei der Interfida).

4. Mai 1971. Ferienhäuser usw.
Giwa AG, in Zürich 4 (SHAB Nr. 178 vom 3. 8. 1970, S. 1761). Kauf und Verkauf sowie Vermietung von Ferienhäusern usw. Neue Adresse: Militärstrasse 76 in Zürich 4 (bei der Interfida).

4. Mai 1971.
Hirt-Garage AG., in Zürich 4 (SHAB Nr. 40 vom 18. 2. 1970, S. 368). Betrieb einer Auto-Reparaturwerkstätte usw. Neue Adresse: Militärstrasse 76 in Zürich 4 (bei der Interfida).

4. Mai 1971. Liegenschaften usw.
Kappelhof A.-G., in Zürich 4 (SHAB Nr. 38 vom 15. 2. 1963, S. 471). Ankauf und Verkauf von Liegenschaften usw. Neue Adresse: Militärstrasse 76 in Zürich 4 (bei der Interfida).

4. Mai 1971.
Klotimobil A.G., in Zürich 4 (SHAB Nr. 38 vom 15. 2. 1963, S. 471). Bau, Kauf, Verwaltung und Verkauf von Immobilien usw. Neue Adresse: Militärstrasse 76 in Zürich 4 (bei der Interfida).

4. Mai 1971. Liegenschaften usw.
Marpe A.G., in Zürich 4 (SHAB Nr. 260 vom 5. 11. 1968, S. 2390). Ankauf und Verkauf von Liegenschaften usw. Neue Adresse: Militärstrasse 76 in Zürich 4 (bei der Interfida).

4. Mai 1971. Immobilien usw.
Pear A.G., in Zürich 4 (SHAB Nr. 288 vom 9. 12. 1963, S. 3494). Bau, Kauf, Verwaltung und Verkauf von Immobilien usw. Neue Adresse: Militärstrasse 76 in Zürich 4 (bei der Interfida).

4. Mai 1971. Immobilien usw.
Raep AG, in Zürich 4 (SHAB Nr. 288 vom 9. 12. 1963, S. 3494). Bau, Kauf, Verwaltung und Verkauf von Immobilien usw. Neue Adresse: Militärstrasse 76 in Zürich 4 (bei der Interfida).

4. Mai 1971.
Rümmobil A.G., in Zürich 4 (SHAB Nr. 42 vom 20. 2. 1963, S. 523). Bau, Kauf, Verwaltung und Verkauf von Immobilien usw. Neue Adresse: Militärstrasse 76 in Zürich 4 (bei der Interfida).

4. Mai 1971.
Sifrag, Luft- und Klimatechnik Frei AG, Zweigniederlassung in Zürich 4 (SHAB Nr. 28 vom 4. 2. 1971, S. 277), mit Hauptsitz in Bern. Prokura von Hans Eggenberger erloschen. Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Hans Keller, von Waldstatt, in Köniz.

4. Mai 1971.
W. Koeh Optik A.G., in Zürich 1 (SHAB Nr. 195 vom 21. 8. 1968, S. 1817). Handel mit und Fabrikation von optischen, mikroskopischen Instrumenten usw. Statuten am 13. 1. 1971 geändert. Eintragungspflichtige Tatsachen haben dadurch keine Änderung erfahren.

4. Mai 1971.
Fritz Kappeler Stahlrohrerüste AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 9 vom 13. 1. 1968, S. 72). Clara Kappeler-Attinger ist nicht mehr Präsidentin des VR (Verwaltungsrates), bleibt jedoch Mitglied desselben und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Dr. Alfred Ernst, Mitglied des VR, ist nun auch Präsident desselben, führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Mitglied des VR ohne Zeichnungsbefugnis: Gertrud Kappeler, von Zurzach, in Zürich.

4. Mai 1971.
WARREN AG Grosshandels-Agentur, in Winterthur 1 (SHAB Nr. 57 vom 8. 3. 1968, S. 501). Übernahme von Vertretungen in Bezug auf Waren aller Art. Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 12. 11. 1970 hat diese Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

4. Mai 1971.
CBC Holding AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 295 vom 16. 12. 1966, S. 3994). Erwerb und dauernde Verwaltung von Beteiligungen an anderen Gesellschaften. Dr. Walter Haefelin aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Neues Mitglied des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien: Markus Blechner, von und in Zürich.

4. Mai 1971. Waren aller Art usw.
Orion Werke A.G. (Usines Orion S.A.), in Zürich 5 (SHAB Nr. 142 vom 22. 6. 1970, S. 1429). Handel mit Waren aller Art usw. Neu haben Kollektivprokura zu zweien: Rolf Sonderey, von Speicher AR, in Maur ZH, Hermann Schenkel, von Winterthur, in Uitikon am See, und Peter Meier, von Niedergösgen SO, in Dietikon.

4. Mai 1971. Heftklammern usw.
Bostich A.G., in Zürich 8 (SHAB Nr. 42 vom 20. 2. 1970, S. 387). Herstellung, Erwerb, Verkauf, Vertretung und Vertrieb von Heftklammern usw. Es wohnen nun Ernst Marquard, Mitglied des VR (Verwaltungsrat) und Direktor in Küssnacht ZH, und Dr. Robert Brinner, Mitglied und Sekretär des VR, in Chêne-Bougeries. Neue Adresse: Hardturmstrasse 169 in Zürich 5.

4. Mai 1971.
Bräuerei A. Hürlimann Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB Nr. 228 vom 30. 9. 1970, S. 2208). Statuten über nicht publikationspflichtige Tatsachen am 10. 12. 1970 geändert. Dr. Hans Hürlimann aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Dr. Rudolph R. Sprüngli ist nicht mehr Vizepräsident, sondern Präsident des VR, und führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Martin Heinrich Hürlimann-Schmidheiny, Delegierter des VR, ist nun auch Vizepräsident desselben und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Dr. Hermann Lienert, der für die Gesellschaft Kollektivunterschrift zu zweien führt, ist Direktor. Die Prokura von Gustav Wernli ist erloschen.

4. Mai 1971. Import-Export usw.
Biel AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 194 vom 21. 8. 1967, S. 2794). Import-, Export-, Handels- und Transitschäfte aller Art usw. Statuten am 8. 4. 1971 geändert. Durch Ausgabe von 450 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 wurde das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 500 000 erhöht; es zerfällt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und

ist voll liberriert. Claude de Passavant infolge Todes aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Neues Mitglied des VR mit Einzelunterschrift: Kurt Eugen Brunschweiler, von Sirmach, in Zürich.

4. Mai 1971. Beteiligungen usw.
CBC Charles Brown & Co. International Corporation, in Zürich 8, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 4 vom 7. 1. 1970, S. 30), Übernahme und dauernde Verwaltung von Beteiligungen an anderen Unternehmen usw. Dr. Walter Haefelin ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Neues Mitglied des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien: Markus Blechner, von und in Zürich.

4. Mai 1971. Lebensmittel.
Ochsner & Co., in Winterthur 2, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 88 vom 16. 4. 1968, S. 796), Import von und Grosshandel mit Lebensmitteln. Prokura von Kurt Britt erloschen.

4. Mai 1971.
Jina & Co., EDP-Programmierung, in Zürich 11, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 96 vom 27. 2. 1970, S. 950), Beratung, Organisation, Programmierung und Datenerfassung auf dem Gebiete der elektronischen Datenverarbeitung. Der Kommanditär Alex Matter ist aus der Gesellschaft ausgeschieden; seine Prokura ist erloschen. Elisabeth Jina, von Zürich, in Dübendorf, ist als Kommanditistin mit einer Kommanditumsomme von Fr. 5000 in die Gesellschaft eingetreten. (Eine Zustimmung im Sinne von Art. 177, Abs. III ZGB wurde nicht erteilt, mit der Begründung, dass diese Gesetzesbestimmung auf den vorliegenden Fall nicht anwendbar sei.)

4. Mai 1971. Maschinen für die Metall- und Drahtindustrie.
Oscar Huber & Co., Inhaber Adolf Hollenweger, in Zürich (SHAB Nr. 114 vom 21. 5. 1964, S. 1582), Fabrikation von und Handel mit Spezialmaschinen für die Metall- und Drahtindustrie usw. Diese Firma ist infolge Überlages des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Kommanditgesellschaft «Oscar Huber & Co.», in Zürich 7, erloschen.

4. Mai 1971. Maschinen für die Metall- und Drahtindustrie usw.
Oscar Huber & Co., in Zürich 7, Hochstrasse 48, Kommanditgesellschaft (Neueintragung). Gesellschaftsbeginn: 1. 3. 1971. Gesellschaft hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Oscar Huber & Co., Inhaber Adolf Hollenweger», in Zürich, übernommen. Unbeschränkt haftender Gesellschafter: Oscar Huber, von Zürich, in Zürich 7, Kommanditär mit einer Kommanditumsomme von Fr. 1000: Urs Huber, von Zürich, in Colombo (Ceylon). Lore Huber, von und in Zürich, ist Einzelunterschrift erteilt. Fabrikation von und Handel mit Spezialmaschinen für die Metall- und Drahtindustrie; Handel mit Eisen-, Stahl- und Metallhalbfabrikaten.

4. Mai 1971. Reproduktionen für Offset- und Tiefdruck usw.
Repro-Studio Stadelmann & Co., in Zürich 4, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 185 vom 11. 8. 1965, S. 2503), Erstellung von Reproduktionen für Offset- und Tiefdruck usw. Die Kommanditäre Ruth Drudi aus der Gesellschaft ausgeschieden; ihre Unterschrift erloschen. Neuer Kommanditär mit einer Kommanditumsomme von Fr. 10 000: Gabriel Stadelmann, von Elge, in Stäfa.

4. April 1971.
Schaepi Grundstücke Kollektivgesellschaft, in Zürich 3 (SHAB Nr. 10 vom 14. 1. 1971, S. 95), Handel mit sowie Vermittlung von Immobilien usw. Neu hat Kollektivprokura zu zweien Hansjörg Carl, von und in Zürich.

4. Mai 1971. Wand- und Bodenbeläge usw.
Hermann Hänni, in Zürich (SHAB Nr. 30 vom 6. 2. 1946, S. 402), Wand- und Bodenbeläge. Diese Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

4. Mai 1971. Plattenbeläge.
H. Hänni-Rüegg, in Zürich, Eugen-Huber-Strasse 1, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Hermann Hänni-Rüegg, von Zürich, in Zürich 9, Heidi Hänni-Rüegg, von und in Zürich, führt Einzelunterschrift. Ausführung von Plattenbelägen.

4. Mai 1971. Schürzen.
Winizki & Cie., in Zürich 2, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 227 vom 28. 9. 1949, S. 2519), Schürzenfabrik. Am 10. 3. 1971 bestätigte das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, den von der Gesellschaft ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung (Liquidationsvergleich). Neue Fassung der Firma: **Winizki & Cie. in Nachlassliquidation**. Liquidator mit Einzelunterschrift: Dr. Hans Meyer, von und in Zürich. Die Zeichnungsbefugnis des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Ernst Winizki ist erloschen. Neue Adresse: Bahnhofstrasse 94, in Zürich 1 (Bureau Dr. Hans Meyer).

4. Mai 1971. Getreide und Futtermittel.
Heinz Matt, in Uster (SHAB Nr. 175 vom 29. 7. 1968, S. 1753), Handel mit Getreide und Futtermitteln usw. Neue Adresse: Freiestrasse 37.

4. Mai 1971.
W. Hodel, Hotel Eribacherhof, in Erlenbach, Seestrasse 83, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Walter Hodel, von Luzern und Ufhusen, in Erlenbach. Betrieb des Hotels und Restaurants Eribacherhof.

4. Mai 1971.
Minimal-Buchhaltung G.m.b.H., in Zürich 1 (SHAB Nr. 132 vom 8. 6. 1962, S. 1690), Vertrieb der als «Minimal-Buchhaltung» bezeichneten Durchschreibebuchhaltung usw. Neue Adresse: Seefeldstrasse Nr. 17, in Zürich 8.

4. Mai 1971.
Intever Textil-Verkaufs-G.m.b.H., in Zürich 1 (SHAB Nr. 45 vom 24. 2. 1971, S. 437), Übernahme von in- und ausländischen Textilvertretungen sowie Handel mit Textilprodukten. Der Gesellschafter Hans Weiss führt neu Einzelunterschrift.

4. Mai 1971.
Landwirtschaftliche Genossenschaft Affoltern a. A., in Affoltern a. A. (SHAB Nr. 260 vom 6. 11. 1970, S. 2528). Die Unterschrift von Jakob Baur ist erloschen. Neuer Vertreter mit Einzelunterschrift ist Herbert Staub, von und in Menzingen.

5. Mai 1971.
Firestone Finanz AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 1 vom 4. 1. 1971, S. 1). Die Generalversammlung vom 23. 4. 1971 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet: **Bank Firestone Ltd.** Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb einer Bank. Sie befasst sich insbesondere mit Annahme von Geldern in landes- und geschäftsüblichen Formen, unter Ausschluss von Sparanlagen, Ertelung von gedeckten und ungedeckten Krediten in jeder Form, Abwicklung sämtlicher Effekten-geschäfte, Durchführung aller Wertschriftengeschäfte, An- und Verkauf von Devisen und Edelmetallen. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 7 Mitgliedern. Werner Stroehmeier, Mitglied des Verwaltungsrates, ist zum Vizepräsidenten desselben ernannt worden. Er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien, Dr. Hans Hüsey, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt nun in Zumikon.

5. Mai 1971.
Picobau-Aktiengesellschaft, in Zollikon (SHAB Nr. 86 vom 16. 4. 1964, S. 1191), Erstellung und Umbau von Wohn- und Ge-

schaftshäusern. Johann Iten ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied des VR mit Einzelunterschrift ist Paul Meier, von und in Obfelden.

5. Mai 1971. Beteiligungen.
Ton S.A., in Zürich 3 (SHAB Nr. 269 vom 17. 11. 1970, S. 2616), Beteiligungen. Neue Adresse: Hardturmstrasse 242, in Zürich 5. Kurt Bruppacher ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues einziges Mitglied des VR mit Einzelunterschrift ist Peter Aebi, von Heimiswil, in Zürich.

5. Mai 1971.
Wissenschaftliches Forschungsinstitut AG, in Zürich 3 (SHAB Nr. 300 vom 23. 12. 1970, S. 2916). Neues Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Dr. Paul Heinzer, von Muotathal, in Zürich.

5. Mai 1971.
«IWAG» Industrie-Werbe A.-G., in Zürich 11 (SHAB Nr. 289 vom 9. 12. 1960, S. 3543), Ausführung von Werbe- und Propaganda-Aufträgen. Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Basel (SHAB Nr. 77 vom 2. 4. 1971, S. 780) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

5. Mai 1971.
Magnolia Holding-AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 180 vom 6. 8. 1964, S. 2414), Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen usw. Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zug (SHAB Nr. 35 vom 12. 2. 1971, S. 345) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

5. Mai 1971. Textilien.
SAPT A.G., in Zürich 2 (SHAB Nr. 26 vom 2. 2. 1971, S. 258), Handel mit allen Arten von Textilstoffen usw. Neuer Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Franz Vogelsang, deutscher Staatsangehöriger, in Kilchberg.

5. Mai 1971.
Chemie-Commerz AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 96 vom 27. 4. 1971, S. 989). Statuten am 15. 4. 1971 geändert. Neue Umschreibung des Zwecks: Herstellung von und Handel mit chemischen Produkten aller Art. Forschung auf diesem Gebiet, Finanzierung und Durchführung von Handels- und Kompensationsgeschäften, sowie Erwerb von und Beteiligung an Unternehmungen der gleichen oder verwandten Branchen.

5. Mai 1971. Accessoires.
Zenner AG, in Zürich 3 (SHAB Nr. 263 vom 10. 11. 1970, S. 2557). Herstellung und Vertrieb von modischen Accessoires, usw. Die Prokura von Adolf Rüttner ist erloschen. Neu hat Einzelprokura Daniel Gysi, von Buchs AG, in Geroldswil.

5. Mai 1971. Möbel usw.
Sigg AG, in Zürich 6 (SHAB Nr. 74 vom 28. 3. 1968, S. 660), Handel en gros mit, sowie Manipulation, Import und Export von Möbel- und Vorhangstoffen usw. Die Unterschrift von Conrad Sigg-Meier und die Prokura von Ida Sigg-Meier sind erloschen. Neu hat Einzelprokura Gisela Sigg-Bernauer, von und in Zürich.

5. Mai 1971. Beteiligungen.
Kubru AG, in Zürich 3 (SHAB Nr. 45 vom 24. 2. 1971, S. 436), Durchführung von und Beteiligungen an Finanzierungsgeschäften usw. Neue Adresse: Feldstrasse 46, in Zürich 4.

5. Mai 1971. Graphik.
Hug & Söhne A.-G., in Zürich 4 (SHAB Nr. 109 vom 12. 5. 1969, S. 1075), Betrieb einer graphischen Anstalt usw. Neu hat Kollektivprokura zu zweien Brigitte Hug, von Weiningen und Zürich, in Weiningen.

5. Mai 1971. Kleider.
Croyder AG, in Zürich 10 (SHAB Nr. 4 vom 7. 1. 1970, S. 79), Fabrikation von und Handel mit Herren-, Damen- und Kinder-Bekleidungsstücken usw. Ernst Luginbühl ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

5. Mai 1971.
Weberi Meister AG (Tissage Meister SA), in Zürich 4 (SHAB Nr. 243 vom 17. 10. 1967, S. 3442), Betrieb einer Möbelstoff-Weberei usw. Neu hat Einzelprokura Regine Petschner, von Zug, in Zollikon.

5. Mai 1971.
Panalpina Welttransport A.G., Zweigniederlassung in Zürich 2 (SHAB Nr. 70 vom 25. 3. 1970, S. 666), mit Hauptsitz in Basel. Die Unterschriften von Justin von Rohr und Gaspard Jaquet sind erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, Hans May, von Ormalingen, in Zollikon, Direktor.

5. Mai 1971. Elektrische Apparate.
Socem SA, in Zürich 3 (SHAB Nr. 247 vom 21. 10. 1968, S. 2267), Fabrikation von und Handel mit elektrischen Apparaten usw. Statuten am 24. 4. 1970 und 12. 3. 1971 geändert. Die Firma wird nun in folgenden Fassungen geführt: **Socem AG** und **Socem SA**. VR (Verwaltungsrat): nun aus einem oder mehreren Mitgliedern. August Werner Widmer infolge Todes aus dem VR ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Eduard Walser neu Mitglied und zugleich Delegierter der VR; bleibt Direktor und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Weitere neue Mitglieder des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Hansuli Widmer, von Altnau, in Oberstammheim, Prärent, und Dr. Karl Heinrich Hintermeister, von Winterthur und Zollikon, in Zollikon. Neuer Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien: Niklaus Wüest, von Zürich und Willisau-Stadt, in Wetswil.

5. Mai 1971.
Stahlton Verkaufs-Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB Nr. 126 vom 4. 6. 1953, S. 1350). Herstellung, Ankauf und Verkauf von Stahltonprodukten und andern Baumaterialien usw. Neue Adresse: Riesbachstrasse 57 in Zürich 8 (bei der Stahlton A.-G.).

5. Mai 1971.
Anstalt Kappel am Albis, in Kappela A., Verein (SHAB Nr. 40 vom 18. 2. 1965, S. 529). Die Unterschrift von Christoph Hüllimann ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Liselotte Bühler, von Zürich und Wangen ZH, in Hedingen, Aktuarin der Pflege und der Aufsichtskommission (bei der Pflege angehörend).

5. Mai 1971.
Schweizerische Rheumaliga, in Zürich 2, Verein (SHAB Nr. 128 vom 4. 6. 1968), Förderung der Bekämpfung des Rheumatismus auf gesamtschweizerischer Ebene. Die Unterschrift von Dr. Fritz Nüscherli ist erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien Paul Bänziger, von Oberrig, in Herisau, Quästor des Zentralvorstandes, und Gisela Dalvi, von Zürich, in Adliswil, Geschäftsleiterin (dem Zentralvorstand nicht angehörend).

5. Mai 1971.
«Thermic RTR» Traute Wertstein, in Zürich, Schlüsselgasse 16, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaberin mit Zustimmung des Ehe-mannes gemäss Art. 167 ZGB: Traute Wertstein, von Kyburg ZH, in Stäfa. Erwin Wertstein, von Kyburg ZH, in Stäfa, führt Einzelunterschrift. Wärmebehandlungen zu kosmetischen Zwecken und Vor-nahme anderer kosmetischer Behandlungen sowie Handel mit kosme-tischen Apparaten und Produkten.

5. Mai 1971. Chemische Produkte.
F. Züger & Co., in Zürich 10, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 165 vom 18. 7. 1962, S. 2093). Fabrikation von und Handel mit chemischen Produkten. Die Kommanditumsomme des Kommanditärs Alois Schenker ist von Fr. 10 000, auf Fr. 100 000 erhöht worden; der Erhöhungsbetrag wurde voll durch Verrechnung liberriert. Neue Adresse: Limmattalstrasse 177 in Zürich 10.

5. Mai 1971.
Pronto-Service A. Weidmann, bisher in Zürich (SHAB Nr. 267 vom 16. 11. 1964, S. 3438). Messerschmiede usw. Neuer Sitz: Uster. Adresse: Werrikon. Der Firmainhaber wohnt nun in Uster.

5. Mai 1971. Antennenbau.
«Telcoo P. Fritzmann», in Zürich (SHAB Nr. 209 vom 8. 9. 1970, S. 2033). Antennenbau, Handel mit und Reparatur von Fernsehgerä-ten. Neue Adresse: Idastrasse 3.

5. Mai 1971. Bauarbeiten.
W. Schmid & Co., in Opfikon, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 95 vom 24. 4. 1968, S. 866). Hoch- und Tiefbauunternehmung. Neue Adresse: Grätzlistrasse 30, Glattbrugg.

5. Mai 1971.
Black & Decker Limited, London, Zurich Branch, bisher in Zürich (SHAB Nr. 53 vom 5. 3. 1970, S. 495). Herstellung und Reparatur von und Handel mit allen Arten von Maschinen usw.; mit Hauptsitz unter der Firma «Black & Decker Limited» in London. Neuer Sitz der Zweigniederlassung: Dällikon. Neue Fassung der Firma der Zweigniederlassung: **Black & Decker Limited (London) Dällikon Branch**. Adresse: Hüttenwiesenstrasse.

5. Mai 1971. Sanitäre Installationen.
Ettore Lana, in Scherz enbach (SHAB Nr. 92 vom 22. 4. 1954, S. 1025). Erstellung von Heizungen und sanitären Instal-lationen usw. Die Firma ist infolge Geschäftsüberganges erloschen.

5. Mai 1971. Zentralheizungen.
E. Lana u. H. Käser, in Seegräben, Leumatt 294, Aathal, Kollektiv-Gesellschaft (Neueintragung). Gesellschaftsbeginn: 1. 1. 1971. Gesellschafter: Ettore Lana, von Lottigna, in Seegräben, und Hans Käser, von Oeschenschbach, in Seegräben, Zentralheizungs-Installationen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

30. April 1971. Baumaaterial usw.
Teppmac AG, in Lyss. Herstellung und Vertrieb von Baumaaterialien usw. (SHAB Nr. 73 vom 28. 3. 1969, S. 691). Fred Sollberger ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Einziger Verwaltungsrat ist nun Werner Alois Kälin, von Einsiedeln, in Hinterkappelen. Er zeichnet einzeln.

Bureau Aarwangen

4. Mai 1971. Restaurant, Metzgerei.
Hans Fankhauser, in Langenthal, Wirtschaft und Metzgerei (SHAB Nr. 141 vom 20. 6. 1958, S. 1365). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

4. Mai 1971. Restaurant, Metzgerei.
Gehr. Fankhauser, in Langenthal. Hansruedi Fankhauser und Fritz Fankhauser, beide von Trub und in Langenthal, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1971 begonnen hat. Betrieb einer Wirtschaft und Metzgerei. Markt-gasse 6.

4. Mai 1971.
Käserigenossenschaft Ganzenberg, in Rohrbachgraben (SHAB Nr. 138 vom 18. 6. 1970, S. 1402). Der bisherige Präsident Ernst Grädel ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident ist Walter Flückiger, von Rohrbachgraben, in Rohrbachgraben; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

Bureau Bern

4. Mai 1971. Gipser- und Malergeschäft.
Hans Thomet, in Bern, Gipser- und Malergeschäft (SHAB Nr. 85 vom 12. 4. 1956, S. 930). Der Inhaber wohnt nun in Bolligen. Neues Geschäftsdomicil: Weissensteinstrasse 35 a.

4. Mai 1971. Sanitäre Anlagen und Spenglerei.
Walter Messerli, in Spiegel, Gemeinde K ö n i z, Sanitäre Anlagen und Spenglerei (SHAB Nr. 48 vom 27. 2. 1958, S. 578). Einzelunter-schrift ist erteilt worden an Heinz Messerli, von Kaufdorf, in Bern.

4. Mai 1971. Liegenschaften.
Dr. Toni Stiffler, in Bern. Inhaber der Firma ist Dr. Toni Stiffler, von Davos, in Bern. Erstellung, Kauf, Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften. Bundesplatz 4.

4. Mai 1971. Kunststoffprodukte usw.
Cellwar AG, in Zollikofen, Fabrikation von und Handel mit Kunststoff- sowie chemisch-technischen Produkten (SHAB Nr. 91 vom 21. 4. 1971, S. 935). Die Prokuristin heisst richtig Brigitte Schnell-Kislig.

4. Mai 1971. Bürobedarf usw.
Eugen Keller & Co. AG, in Bern, Import von und Handel mit Büromaschinen und Büroeinrichtungen usw. (SHAB Nr. 206 vom 4. 9. 1969, S. 2038). In der Generalversammlung vom 24. März 1971 wurde das Aktienkapital von Fr. 200 000 auf Fr. 800 000 erhöht, durch Ausgabe von 600 Namenaktien zu Fr. 1000, die durch Ver-rechnung mit einer Forderung an die Gesellschaft voll liberriert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll liberrierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 800 000, eingeteilt in 800 Namenaktien zu Fr. 1000.

4. Mai 1971. Informations-, Eheberatung.
H. Vetter, in Bern informationsbüro, Eheberatung und Eheanbahnung (SHAB Nr. 174 vom 29. 7. 1965, S. 2377). Die Firma wird in-folge Todes des Inhabers gemäss Art. 68 HRV von Amtes wegen ge-strichen.

4. Mai 1971.
Element AG Filiale Bern, in Bern. Herstellung von Betonfabrika-tion aller Art usw. (SHAB Nr. 209 vom 8. 9. 1970, S. 2033). mit Hauptsitz in Täfels. Edwin Kaiser ist zum Direktor mit Kollektiv-unterschrift zu zweien ernannt worden; seine Prokura ist erloschen.

4. Mai 1971. Bedürfnisanstalten usw.
F. Ernst, Ingenieur, Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Bern, Fabrikation, Vertrieb und Unterhalt von Bedürfnisanstal-ten usw. (SHAB Nr. 125 vom 2. 6. 1970, S. 1266), mit Hauptsitz in Zürich. Dr. Hans Ernst, bisher einziges Mitglied, ist nun Präsident des Verwaltungsrates; er führt weiter Einzelunterschrift. Weiteres Mitglied des Verwaltungsrates ist Gottfried Langmeier, der Direktor bleibt und weiter Kollektivunterschrift zu zweien führt.

Bureau Biel

4. Mai 1971. Metzgerei, Wursterei.
Alexander Bühler, in Biel. Inhaber dieser Firma ist Alexander Büh-ler, von Aeschi b/Spiez, in Biel. Betrieb einer Metzgerei und Wurst-erei. Solothurnstrasse 53.

5. Mai 1971. Zigarrerie, Papeterie.
O. Günsle, in Biel, Zigarreriehandlung und Papeterie (SHAB Nr. 185 vom 10. 8. 1950, S. 2078). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

5. Mai 1971. Wohnungsvermittlung.
Wwe. Mühlematter, Nachfolgerin Rosmarie Wysard-Mühlematter, in Biel, Stellen-, Zimmer- und Wohnungsvermittlung (SHAB Nr. 153 vom 4. 7. 1958, S. 1824). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

5. Mai 1971. Tea-room.
Margrit Büchi-Holdener, in Biel. Inhaberin dieser Firma, mit Zustimmung ihres Ehemannes Ernst, ist Margrit Büchi geb. Holdener, von Wildberg ZH, in Péry, Betrieb des Tea-rooms «Cappuccino», Bahnhofstrasse 50.

Bureau Bières an der Aare

4. Mai 1971.
Türenfabrik und Normbauteile Pieterlen R. Etter, in Pieterlen (SHAB Nr. 156 vom 7. 7. 1967, S. 2318). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

4. Mai 1971.
Buchdruckerei Schmidlin AG, in Lengnau BE (SHAB Nr. 153 vom 5. 7. 1965, S. 2099). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 23. April 1971 wurden die Statuten revidiert. Die Firma lautet nun: **Gubler AG Lengnau**. Das Aktienkapital wurde von Fr. 100.000 erhöht auf Fr. 150.000, durch Ausgabe von 50 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Verrechnung mit Forderungen gegen die Gesellschaft voll liberriert sind. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 150.000, eingeteilt in 150 Namenaktien zu Fr. 1000. Die übrigen Änderungen betreffen nicht publikationspflichtige Tatsachen. Erwin Schmidlin ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; er führte die Unterschrift nicht. Neuer Verwaltungsrat ist Walter Zollinger, von Maur ZH, in Bettlach; er führt Einzelunterschrift. Neues Geschäftsdomicil: Bielstrasse 10.

Bureau Burdorf

4. Mai 1971.
Erziehungs- und Pflegeheime für geistesschwache Kinder, in Burdorf, Genossenschaft (SHAB Nr. 231 vom 3. 10. 1966, S. 3090). Präsident Gottfried Stuker ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Sekretär Werner Aeberhard, von Urtenen, in Burdorf, ist nun Präsident. Neu wurde als Sekretär in die Verwaltung gewählt: Fritz Michel, von Böningen, in Burdorf. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv je zu zweien.

Bureau de Courtelary

29. April 1971. Café.
A. Meyrat, à Saint-Imier, Café Montagnard (FOSC vom 10. 12. 1957, No 289, p. 3222). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

29. April 1971. Café.
Mme Lina Meyrat, à Saint-Imier. Le chef de la maison est Lina Meyrat, de Fribourg, à Saint-Imier. Exploitation du Café Montagnard.

3. Mai 1971. Blanchisserie.
W. Santschi, à Saint-Imier. Le chef de la maison est Walter Santschi, de Sigriswil, à Saint-Imier. Entreprise de blanchisserie.

4. Mai 1971. Buffet de la gare.
S. Hänni, fils, précédemment à Renan. Le siège de la maison de même que le domicile particulier du titulaire sont transférés à Mont-Soleil s/Saint-Imier. Exploitation du Buffet de la Gare (FOSC du 4. 3. 1970, No 52, p. 487).

4. Mai 1971. Pharmacie.
Rolf Liechti, à Saint-Imier. Le chef de la maison est Rolf Liechti, de Landiswil BE, à Saint-Imier. Exploitation d'une pharmacie.

5. Mai 1971. Gypserie.
Georges Merlo, à Saint-Imier. Le chef de la maison est Georges Merlo, d'Italie, à Saint-Imier. Atelier de gypserie et de peinture.

Bureau Laufén

30. April 1971. Harassen, Sägerei.
Robert Höfler, in Burg. Inhaber der Firma ist Robert Höfler, von und in Burg. Obst- und Weinkistenfabrikation und Sägerei.

30. April 1971.
Theo Höfler & Sohn, in Burg. Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 83 vom 11. 4. 1967, S. 1227). Harassenfabrikation und Sägerei. Die Gesellschaft ist seit dem 30. April 1971 aufgelöst. Die Liquidation ist beendet, die Firma wird gelöscht.

Bureau de Moutier

4. Mai 1971. Horlogerie.
A. Charpillot & Cie, Fabrique Hélios, à Bévillard, fabrication de pignons en tous genres et d'autres articles se rapportant à l'horlogerie, etc., société en nom collectif (FOSC du 21. 7. 1970, No 167, p. 1666). Le fondé de procuration Gérard Vuilleumier est maintenant domicilié à Bévillard.

4. Mai 1971. Mercerie.
Mme Angèle Freiburghaus, Au Cendrillon, à Bévillard, commerce de mercerie et bonnetterie (FOSC du 17. 9. 1962, No 166, p. 2108). La titulaire Angèle Valsangiacomo a divorcé avec Mare-André Freiburghaus. La raison est modifiée en celle de: **A. Valsangiacomo, Au Cendrillon**.

5. Mai 1971.
Librairie chrétienne Franz Steiner, à Moutier, librairie, papeterie, vente de disques chrétiens (FOSC du 22. 2. 1961, No 44, p. 531). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau Nidau

Berichtigung.
Jovial Watch Factory Ltd., in Brugg (SHAB Nr. 107 vom 10. 5. 1971, S. 1122). Die Firma lautet richtig: **Jovial Watch Factory Ltd.**

Luzern — Lucerne — Lucerna

4. Mai 1971. Marktforschung.
Interfield AG, in Luzern. Unter dieser Firma besteht laut Urkunde und Statuten vom 27. April 1971 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Durchführung von Marktforschungs-Befragungen im Lohnauftrag. Die Gesellschaft unterhält zu diesem Zweck einen Stab von Befragern und Befragten. Tätigkeit aller einschlägigen Rechtsgeschäfte und Finanzoperationen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 60.000, eingeteilt in 600 Namenaktien zu Fr. 100. Publikationsorgan ist das SHAB. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Präsident ist Elmar Wolgensinger, von Morgeng, in Hergiswil NW; Vizepräsident Kurt Fischer, von Sursee, in Mutschellen, Gemeinde Rudolfstetten, und Mitglied Dr. Rolf Bächtold, von Schleithelm, in Zollikober, Gemeinde Zollikon. Die Genannten führen Kollektivunterschrift zu zweien. Einzelprokura ist erteilt an den Geschäftsführer Eduard Viel, von Vals, in Stansstad. Mythenstrasse 9 (eigenes Büro).

4. Mai 1971. Eisen-, Holz-, Kunststoffprodukte.
Lith A.G., in Luzern, Kunststoff-, Eisen- und Holzprodukte usw. (SHAB Nr. 274 vom 23. 11. 1970, S. 2664). Laut öffentlicher Urkunde vom 26. April 1971 wurde unter gleichzeitiger Änderung der Statuten das bisherige Grundkapital von Fr. 200.000 durch Ausgabe von 300 Inhaberaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 500.000 erhöht. Die Liberierung der Erhöhung erfolgte durch Verrechnung mit einer Forderung gegen die Gesellschaft im Erhöhungsbetrage. Das Grundkapital von Fr. 500.000 ist eingeteilt in 500 voll liberrierte Inhaberaktien zu

Fr. 1000. Zum Direktor mit Einzelunterschrift wurde ernannt Lars Magnus Ring, schwedischer Staatsangehöriger, in Herthenstein, Gemeinde Weggis.

4. Mai 1971.
Tele & Radio AG, in Luzern (SHAB Nr. 128 vom 5. 6. 1969, S. 1284). Laut öffentlicher Urkunde vom 26. April 1971 wurden die Statuten geändert, wodurch folgende publikationspflichtige Tatsachen betroffen werden. Die Firma lautet nun: **Weber & Bahnhof AG, Photo-Film, Radio-TV**, und bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Photo- und Filmapparaten und den Betrieb von Verkaufsgeschäften, ferner Handel mit und Fabrikation von Radio- und Fernsehgeräten, elektronischen Geräten und Anlagen sowie Antennenbau; Beteiligungen. Das bisherige Grundkapital von Fr. 50.000 wurde durch Ausgabe von 100 Inhaberaktien zu Fr. 500 auf Fr. 100.000 erhöht und ist eingeteilt in 200 voll liberrierte Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Liberierung der Erhöhung erfolgte durch Verrechnung mit einer Forderung gegen die Gesellschaft im Erhöhungsbetrage. Lucie Renggli, Peter Büsser, Hans Bucher-von Büren und Hans-Peter Furrer sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und ihre Unterschriften erloschen. Neu wurde als Mitglied und Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Verwaltungsrat gewählt Otto Pircher, von Kriens, in Luzern. Kollektivprokura zu zweien mit je einem Verwaltungsrat wurde erteilt an Lucie Renggli (bisher Mitglied des Verwaltungsrates), und Albertine Strolz, von und in Weggis. Neue Adresse: Pilatusstrasse 1, beim Bahnhof.

4. Mai 1971. Baucen.
Anliker & Co. AG, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen, Hoeh- und Tiefbau (SHAB Nr. 90 vom 20. 4. 1970, S. 878), mit Zweigniederlassungen in Luzern und Littau (SHAB Nr. 90 vom 20. 4. 1970, S. 878). Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt an Heinrich Fehr, von Widnau SG, und Kurt Notz, von Schleinkon ZH, beide in Luzern.

4. Mai 1971. Brennstoffe.
A. Bühler, Inh. Isidor Erni, in Luzern, Handel mit Heizöl, Kohlen und Holz (SHAB Nr. 191 vom 17. 8. 1967, S. 2758). Die Firma wird geändert in **Isidor Erni, Brennstoffe**.

4. Mai 1971.
Darlehenskasse Emmen, in Emmen, Genossenschaft (SHAB Nr. 39 vom 16. 2. 1967, S. 575). Josef Meierhans ist aus dem Vorstand ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Neuer Präsident des Vorstandes ist Leo Portmann bisher Vizepräsident, und neuer Vizepräsident ist Hans Schmid, von Neuenkirch, in Emmen (neu). Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.

4. Mai 1971. Damenkonfektion.
Joe Dudle, in Sursee, Tuchhandel, Damenkonfektion usw. (SHAB Nr. 25 vom 31. 1. 1940; S. 203). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

4. Mai 1971. Restaurant.
Friedrich Emmenegger, in Luzern, Restaurant Moosmatt (SHAB Nr. 37 vom 14. 2. 1958, S. 448). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Firma «H. Emmenegger», in Luzern.

4. Mai 1971. Restaurant.
H. Emmenegger, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Heinz Emmenegger, von und in Luzern. Er hat auf den 1. April 1971 Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Friedrich Emmenegger» in Luzern übernommen. Betrieb des Restaurants Moosmatt, Moosmattstrasse 24.

4. Mai 1971. Baustoffe.
Granol AG Sursee, in Sursee, Bauwerkstoffe (SHAB Nr. 120 vom 27. 5. 1970, S. 1211). Neue Adresse: Zeughausstrasse 5.

4. Mai 1971. Hammerwerk.
Imbach & Cie, in Nebikon, Hammerwerk usw. (SHAB Nr. 20 vom 25. 1. 1968, S. 168). Der Prokurist Leo Berner wurde zum Direktor ernannt. Er führt nun Kollektivunterschrift zu zweien; seine Prokura ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Rudolf Buholzer, von Sempach, in Dagmersellen.

4. Mai 1971. Planungen.
Planning Associates AG, in Luzern, Planung und Ausführung von architektonischen Projekten usw. (SHAB Nr. 132 vom 10. 6. 1970, S. 1335). Herbert Daniel Rader ist nicht mehr Direktor; seine Unterschrift ist erloschen.

4. Mai 1971.
Pneu-Stössel AG Ebikon LU, in Ebikon, Autoreifen und Schläuche aller Art usw. (SHAB Nr. 235 vom 8. 10. 1970, S. 2275). Bernhard Ammann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen.

Schwyz — Schwytz — Svitto

Berichtigungen.
Josef Schelbert, in Hinterthal, Gemeinde Muotathal (SHAB Nr. 107 vom 10. 5. 1971, S. 1122). Domicil der Firma: Gand.

Josef Aechermann, in Immensee, Gemeinde Küssnacht am Rigi (SHAB Nr. 107 vom 10. 5. 1971, S. 1122). Der Inhaber der Einzelfirma heisst Josef Aechermann, nicht Chermann.

3. Mai 1971. Landmaschinen, sanit. Installationen usw.
Robert Styger, in Steinerberg. Inhaber der Firma ist Robert Styger, von und in Steinerberg. Reparatur von und Handel mit Landmaschinen und landwirtschaftlichen Apparaten; sanitäre Installationen und Betrieb einer Tankstelle. Hausmatt.

3. Mai 1971. Mech. Werkstätte, Landmaschinen usw.
Gottlieb Schuler, in Rothenthurm. Inhaber der Firma ist Gottlieb Schuler, von und in Rothenthurm. Betrieb einer mechanischen Werkstätte, Handel mit Traktoren und Landmaschinen. Ausserdorf.

3. Mai 1971. Produkte der Elektroindustrie.
Siegfried Peyer Ing. & Co., in Wollerau, Fabrikation und Verkauf von Spezialerzeugnissen für die Elektroindustrie usw. Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 137 vom 16. 6. 1970, S. 1379). Die Gesellschaft hat sich infolge Gründung einer Aktiengesellschaft aufgelöst; Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1970 und Sacheinlage- und Uebernahme-Vertrag vom 8. April 1971 werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Siegfried Peyer A.G.», in Wollerau, übernommen.

3. Mai 1971. Elektronische und elektrische Erzeugnisse usw.
Siegfried Peyer A.G., in Wollerau. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 8. April 1971 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Entwicklung und Fabrikation von sowie den Handel mit elektronischen, elektrischen und maschinentechnischen Erzeugnissen und Anlagen. Die Gesellschaft kann auch Grundbesitz erwerben, verwalten und veräussern, pachten und verpachten sowie Lizenzen und Patente erwerben, verwerten und veräussern. Das Grundkapital beträgt Fr. 1.500.000, eingeteilt in 2000 Namenaktien zu Fr. 500 und 500 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberriert. Gemäss Sacheinlage- und Uebernahme-Vertrag vom 8. April 1971 und Uebernahme-Bilanz per 31. Dezember 1970 übernimmt die Gesellschaft Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Kommanditgesellschaft «Siegfried Peyer Ing. & Co.», in Wollerau, wobei die Aktiven Fr. 9.642.261,14 und die Passiven Fr. 8.144.261,14 betragen. Der Uebernahmepreis von Fr. 1.498.000 wird voll auf das Grundkapital angerechnet. Fr. 2000 werden durch Verrechnung mit einem Darlehen liberriert. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief; Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Siegfried Peyer, Präsident und Delegierter, und Berta Peyer, beide von Willisau-Stadt, in Wollerau. Beide führen Einzelunterschrift. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an: Rudolf Tangemann, von und in Zürich, Direktor. Kollektivprokura

zu zweien führen Hans Graber, von Schötz LU, in Beromünster; René Schneider, von Turbenthal, in Richterswil; Hermann Schwartz, deutscher Staatsangehöriger, in Wädenswil; Hans Sutter, von Wartau SG, in Langnau am Albis; und Johann-Heinrich Spinner, von Aegst a. A., in Adliswil. Domicil: in der Roos.

3. Mai 1971. Sattlerei, Möbel, Bodenbeläge usw.
K. Oberholzer-Kuster, in Tuggen. Inhaber der Firma ist Karl Oberholzer-Kuster, von Goldingen SG, in Tuggen. Sattlerei, Polsterei, Möbelhandel und Bodenbeläge. Unterdorf.

3. Mai 1971. Metallbau, Schlosserei.
Albert Fleischmann-Schmitt, in Altendorf. Inhaber der Firma ist Albert Fleischmann-Schmitt, von und in Altendorf. Metallbau und Schlosserei. Lidwil.

3. Mai 1971.
Karl Schmid, Lederwaren- und Reiseartikelfabrik, in Oberarth, Gemeinde Arth (SHAB Nr. 34 vom 11. 2. 1969, S. 331). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen; Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Oktober 1970 und Sacheinlage- und Uebernahmevertrag vom 21. April 1971 werden von der nachstehend eingetragenen Firma «C. Schmid AG», in Arth, übernommen.

3. Mai 1971. Koffer, Reiseartikel.
C. Schmid AG, in Arth. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 21. April 1971 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Weiterführung der bisherigen Einzelfirma «Karl Schmid, Lederwaren- und Reiseartikelfabrik», in Oberarth, Gemeinde Arth, wobei die Aktiven Fr. 3.350.124,81 und die Passiven Fr. 2.716.069,45 betragen. Der Uebernahmepreis beträgt demnach Fr. 634.055,36, wovon Fr. 298.000 auf das Grundkapital angerechnet werden; Fr. 336.055,36 werden dem Einleger Carl Schmid in Kontokorrent gutgeschrieben. Fr. 2000 werden bar liberriert. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Carl Schmid, von und in Luzern, Präsident; Fritz Brüderli, von Ochlenberg BE und Zürich, in Zürich, und Martin Furrer, von Schongau LU und Zug, in Zug. Der Präsident führt Einzelunterschrift; die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an: Charles Schmid, von Luzern, in Küssnacht am Rigi; Johannes Steen, deutscher Staatsangehöriger, in Goldau, Gemeinde Arth, und Henri Schmid, von und in Luzern. Domicil: Tramweg, Oberarth.

3. Mai 1971. Metzgerei, Wirtschaft.
Claudius Nauer, in Freienbach, Metzgerei und Gastwirtschaft zum Bahnhof (SHAB Nr. 82 vom 6. 4. 1944, S. 802). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

3. Mai 1971. Metzgerei.
Claudius Nauer, in Freienbach. Inhaber der Firma ist Claudius Nauer-Oberlin, von Einsiedeln, in Freienbach. Einzelprokura wurde erteilt an Elsbeth Nauer-Oberlin, von Einsiedeln, in Freienbach. Betrieb einer Metzgerei. Kirchstrasse 40.

3. Mai 1971. Ventilationsanlagen, Beleuchtungskörper.
Helbling & Matt, in Schindellegi, Gemeinde Feusisberg, Fabrikation und Montage von Ventilationsanlagen und Beleuchtungskörpern, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 45 vom 24. 2. 1971, S. 439). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Davorin Samae, jugoslawischer Staatsangehöriger, in Pfäfers, Gemeinde Feusisberg.

3. Mai 1971.
Darlehenskasse Feusisberg-Schindellegi, in Schindellegi, Gemeinde Feusisberg (SHAB Nr. 109 vom 14. 5. 1964, S. 1509). Josef Schuler, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Vorstand als Präsident wurde Josef Portmann, von und in Feusisberg, gewählt. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

3. Mai 1971. Malergeschäft.
Josef Meier, in Wollerau. Inhaber der Firma ist Josef Meier-Marty, von Weggis, in Wollerau. Einzelprokura wurde erteilt an Agnes Meier-Marty, von Weggis, in Wollerau. Betrieb eines Malergeschäftes. Kirchmatt 25.

3. Mai 1971. Mechan. Werkstatt, Landmaschinen, Velos.
Paul Luder, in Steinen. Inhaber der Firma ist Paul Luder-Hilfiker, von Höchstetten BE, in Steinen. Einzelprokura wurde erteilt an Ruth Luder-Hilfiker, von Höchstetten BE, in Steinen. Mechanische Werkstatt. Handel mit Traktoren, Landmaschinen, Velos und Motos. Rebengasse.

3. Mai 1971. Tapeziererei, Gasthaus usw.
Konrad Oechslin, in Einsiedeln. Inhaber der Firma ist Konrad Oechslin-Steiner, von und in Einsiedeln. Einzelprokura wurde erteilt an Hanny Oechslin-Steiner, von und in Einsiedeln. Tapeziererei, Dekorationen und Betrieb des Gasthauses Freihof. Hauptstrasse 54.

3. Mai 1971. Schreinerei.
A. Schelbert-Studiger, in Hinterthal, Gemeinde Muotathal. Inhaber der Firma ist Alois Schelbert-Studiger, von Muotathal, in Hinterthal, Gemeinde Muotathal. Einzelprokura wurde erteilt an Agnes Schelbert-Studiger, von Muotathal, in Hinterthal, Gemeinde Muotathal. Betrieb einer Bau- und Möbelschreinerei. Baumgarten.

Obwalden — Unterwald-laut — Unterwalden alto

30. April 1971.
Wassergenossenschaft Bielen, in Lungern. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft, die den Betrieb und den Unterhalt einer eigenen Wasserversorgung für Ferien- und Wochenendhäuser zum Gegenstand hat. Dieser Zweck soll insbesondere erreicht werden durch Erlassen und Erschliessen von weiteren Quellen je nach Bedarf. Die Statuten datieren vom 17. September 1970 und 14. April 1971. Für die Verbindlichkeiten haften die Genossenschafter solidarisch. Die Bekanntmachungen erscheinen im Obwaldner Amtsblatt und, soweit es das Gesetz verlangt, im SHAB. Ein Verwaltungsrat von 3 Mitgliedern bildet die Verwaltung. Ihm gehören an: Erhard Leemann, von Meilen, in Baar, Präsident; Alois Fischlin, von Schwyz, in Kriens, Sekretär, und August Keller, von Littau, in Luzern, Brunnstubenmeister. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Domicil: Post, Brünigstrasse, c/o Walter Ottiger.

3. Mai 1971.
JBV-Kultur und Wissen, Ephrem Vogler, in Sarnen. Inhaber der Firma ist Ephrem Vogler, von Lungern in Sarnen. Jugendbuch-Vertrieb. Bitzighofen.

Glarus — Glaris — Glarona

30. April 1971.
Induleb-Finanz AG, in Glarus. Finanzielle Beteiligung an Industrie- und Verkaufsunternehmen der Lebensmittelbranche usw. (SHAB Nr. 84 vom 13. 4. 1971, S. 855). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. April 1971 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 100.000 auf Fr. 1.000.000 erhöht, durch Ausgabe von 900 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 1.000.000, eingeteilt in 1000 Inhaberaktien zu Fr. 1000.

4. Mai 1971. Verwaltung von Beteiligungen.
Argilla A.G., in Glarus, Verwaltung von Beteiligungen (SHAB Nr. 67 vom 21. 3. 1969, S. 631). An der ausserordentlichen General-

versammlung vom 28. April 1971 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 2 200 000 auf Fr. 3 300 000 erhöht, durch Neuaussgabe von 200 Namenaktien Serie A zu Fr. 500 und von 200 Namenaktien Serie B zu Fr. 500, welche durch Verrechnung mit einer Forderung an die Gesellschaft voll liberiert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 3 300 000, eingeteilt in 600 Namenaktien Serie A zu Fr. 500 und 600 Namenaktien Serie B zu Fr. 500.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

4 mai 1971.

Société de laiterie de Le Pâquier, à Le Pâquier, société coopérative (FOSC du 18. 9. 1968, N° 219, p. 2015). Le comité est composé de Michel Thürliger, président (inscrit comme vice-président); Albert Morand, de et à Le Pâquier, vice-président; Siméon Pasquier, secrétaire (inscrit); Achille Yerly est décédé; sa signature est radiée. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

4 mai 1971. Peinture.

Sylvain Progin, à La Tour-de-Trême. Le chef de la raison est Sylvain Progin, de Vaulruz, à La Tour-de-Trême. Entreprise de peinture, de crépi synthétique et tapisserie. Clos des Agges 2.

4 mai 1971.

Hôtel du Moléson-Le Pâquier S.A., à Le Pâquier FR. Suivant acte authentique et status du 3 mai 1971, il a été constitué sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition et l'exploitation d'un hôtel. Son premier objet est la reprise de l'art. 65 de Le Pâquier FR formant l'hôtel du Moléson, avec agencement pour le prix de fr. 155 000. Elle peut en outre s'intéresser à toutes opérations financières et commerciales en rapport avec le but principal. Le capital social est de fr. 50 000 divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, au porteur, entièrement libéré. Les publications de la société sont faites dans la FOSC. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de Roger Dupré, de Gruyères, à Le Pâquier FR, président, et Marinette Dupré née Collaud, épouse de Roger, de Gruyères, à Le Pâquier FR, membre. La société est engagée par la signature individuelle du président. Locaux: Hôtel du Moléson, à Le Pâquier.

Bureau d'Estavayer-le-Lac

4 mai 1971. Cadrans.

Huguenin et Cie, succursale de Cousset, commune de Montagny-les-Monts, fabrication de cadrans en métal et argent (FOSC du 2. 6. 1969, p. 1249), société en commandite avec siège principal à Bienne. Cette raison sociale est radiée d'office par suite de la radiation de la société au siège principal (FOSC du 28. 4. 1971, p. 1003).

Bureau de Fribourg

20 avril 1971.

SEFECE, Société Anonyme d'Etudes Foncières, d'Expertises et de Gestion d'Entreprises, à Fribourg. Suivant acte authentique et status du 2 avril 1971, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but d'effectuer toutes études techniques, juridiques, administratives et financières relatives notamment aux opérations immobilières, de donner tous conseils, et, le cas échéant, de faire toutes expertises. Elle pourra détenir tous genres de participations. Le capital social, entièrement libéré, est de fr. 50 000, divisé en 500 actions de fr. 100 chacune, au porteur. L'organe de publicité est la FOSC. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Martin Schlupe, de Arch BE, à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Locaux: Sa, Bd de Pérolles, c/o Etude de MM^e Lenz et Schlupe, avocats.

3 mai 1971. Courtage.

St Mary Axe S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et status du 16 avril 1971, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but toutes opérations de courtage et de financement maritimes, l'affrètement de navires, ainsi que la prise de participations dans des sociétés de navigation maritime et de branches annexes. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 500 actions de fr. 100 chacune, nominatives, entièrement libérées. L'organe de publicité est la FOSC. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de Graham Reginald Newman, de Grande-Bretagne, à Londres, président; René Metzger, de Bâle, à Chêne-Bougeries, vice-président; Raoul Lenz, de Genève, à Colonge-Bellerive, secrétaire et des administrateurs-représentants suivants: Andrew Desmond Pelly, de Grande-Bretagne, à Balcombe (Sussex) remplaçant du président; Martin Schlupe, d'Arch, à Chambezy, remplaçant du vice-président, et Robert Briner, de Möriken-Wildegg, à Chêne-Bougeries, remplaçant du secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs et des administrateurs-représentants. Locaux: Sa, Bd de Pérolles, c/o Etude des MM^e Lenz et Schlupe.

4 mai 1971.

Edition Musicale et Artistique EMA, à Fribourg. Suivant acte authentique et status du 29 avril 1971, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but de fabriquer ou faire fabriquer tous produits et traiter toutes opérations commerciales, financières, mobilières et immobilières, notamment dans le domaine de l'édition musicale, artistique, littéraire et scientifique, de la reproduction des sons, sous n'importe quelle forme du cinéma, de la télévision et du spectacle en général; d'acquies, vendre, échanger, exploiter tous brevets, marques, procédés de fabrication, droits d'auteur et autres droits immatériels; de participer financièrement à toutes entreprises industrielles, commerciales et financières. Le capital social est de fr. 50 000, entièrement libéré, divisé en 500 actions de fr. 100 chacune, au porteur. L'organe de publicité est la FOSC. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de Jean-Aloys Andrey, de Cerniat, à Fribourg, président et de René Merkt, de Chêne-Bougeries, à Genève, secrétaire. Ils signent individuellement. Locaux: 4, Bd de Pérolles, c/o M^e J. A. Andrey, notaire.

4 mai 1971. Transports.

Intercast S.A., à Fribourg, transports maritimes, etc. (FOSC du 27. 8. 1970, N° 199, p. 1942). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 29 avril 1971, la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication.

4 mai 1971. Emballages métalliques.

Boxal Fribourg, Société anonyme, à Fribourg, fabrication d'emballages métalliques, etc. (FOSC du 6. 10. 1970, N° 233, p. 2254). La procuration de Georges Günter est éteinte.

4 mai 1971. Fournitures électriques.

Arts Ménagers Les 3 G^o Russiniello Gerardo, à Fribourg. Le chef de la maison est Gerardo Russiniello, d'Italie, à Fribourg. Appareils et fournitures électriques, radios. Adresse: 194, Rue Pierre-Aeby.

5 mai 1971. Participations.

Cyberna Holding S.A., à Fribourg, participations, etc. (FOSC du 12. 3. 1971, N° 59, p. 584). Francis Schertenleib, de et à Genève, est nommé administrateur unique avec signature individuelle.

5 mai 1971. Immeubles.

ImmoFin S.A., à Fribourg, affaires immobilières, etc. (FOSC du 26. 5. 1961, N° 120, p. 1495). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 25 mars 1961, la société a

décidé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: **ImmoFin S.A. en liquidation**, par Georges Saby, jusqu'ici administrateur unique, nommé liquidateur avec signature individuelle.

5 mai 1971.

Terminal Installations S.A. (Terminal Installations A.G.) (Terminal Installations Ltd.) (Terminal Installations Inc.), à Fribourg. Suivant acte authentique et status du 27 avril 1971, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but l'élaboration de projets techniques et l'exécution de services techniques, en particulier dans le domaine maritime; la prise de participations dans toutes entreprises et leur financement. Le capital social est de fr. 50 000, entièrement libéré, divisé en 100 actions de fr. 500 chacune, nominatives. L'organe de publicité est la FOSC. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à cinq membres. Il est composé de Peter Verschure, de Hollande, à Amsterdam, président; Lucien Rouiller, de St-Sulpice, à Villars-sur-Glâne, et Hans Dahm, de Kreuzlingen, à Davos, membres. La société est engagée par la signature individuelle du président ou la signature collective à deux des autres administrateurs. Locaux: 12, rue Abbé Bovet, dans ses propres locaux.

5 mai 1971. Participations.

IHC Inter S.A. (IHC Inter A.G.) (IHC Inter Ltd.) (IHC Inter Inc.), à Fribourg, participations, etc. (FOSC du 6. 10. 1970, N° 233, p. 2254). A été nommé directeur avec signature collective avec un administrateur: August Hendrik Maria Smulders, d'Hollande, à Genève.

Bureau Murten (Bezirk See)

4 mai 1971. Metallwaren.

Hans Herri AG, en Kersers, fabrication de son et de son avec Appareils et Metallwaren aller Art (SHAB Nr. 98 vom 29. 4. 1970, S. 974). Die Prokura von Rino Frangi ist erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Thierstein

3 mai 1971.

Bandfabrik Breitenbach A.G. (Fabrique de rubans Breitenbach S.A.) (The Breitenbach Ribbon Manufacturing Co. Ltd.), à Breitenbach, fabrication et vente de rubans et de son et de son avec son. (SHAB Nr. 192 vom 19. 8. 1969, S. 1912). Als weitere Mitglieder wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Ernst Hagenbuch, von Oberulmhofen, in Breitenbach, und Josef Jeger, von Breitenbach, in Lenzburg. Ernst Hagenbuch, bisher Prokurist, wurde gleichzeitig auch zum Direktor und Delegierten des Verwaltungsrates ernannt. Seine Prokura ist erloschen. Aktuar des Verwaltungsrates ist neu Josef Jeger. Ferner wurde ebenfalls zum Delegierten des Verwaltungsrates dessen Vizepräsident Werner Meister, der nun auch Bürger von Riehen ist, ernannt. Prokura wird erteilt an Erich Jeker, von und in Birschwil. Die Genannten, sowie die bisherigen Verwaltungsräte Erwin Stebler, Präsident — und Guido Provioli, Direktor — letzterer nun auch Bürger von Aesch BL. zeichnen kollektiv zu zweien.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

3 mai 1971. Gipsergeschäft.

Edi Schumacher, in Basel, Gipsergeschäft (SHAB Nr. 176 vom 31. 7. 1943, S. 1755). Neues Domizil: Mostackerstrasse 7. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wird ernannt: Edi Schumacher jun., von und in Basel.

3 mai 1971.

WohnGenossenschaft Landhof, in Basel (SHAB Nr. 132 vom 10. 6. 1970, S. 1335). Aus der Verwaltung ist der Sekretär, Emil Studer, ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. In der Verwaltung wurde als Sekretär gewählt: René Schmid, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

3 mai 1971.

WohnGenossenschaft Eglise, in Basel (SHAB Nr. 119 vom 26. 5. 1970, S. 1199). Aus der Verwaltung sind Ernst Roth, Präsident, und Serino Bandini, Vizepräsident, ausgeschieden. Ihre Unterschriften, sowie die Unterschrift des als Mitglied in der Verwaltung verbleibenden bisherigen Sekretärs, Arthur Heinrich, sind erloschen. In die Verwaltung wurden gewählt: Erich Nauer, von Basel und Hinwil, in Basel, als Präsident und Leni Kramer-Fridli, von und in Basel, als Sekretärin. Es zeichnen der Präsident oder der Vizepräsident mit der Sekretärin oder dem Kassier. Zum Vizepräsidenten wurde gewählt das bisherige Mitglied Beda Kaufmann, von und in Basel. Er zeichnet mit der Sekretärin oder dem Kassier.

3 mai 1971. Maurerarbeiten.

Theo Sarbach, Maurerarbeiten, in Basel. Inhaber dieser Einzel-Firma ist Theodor Sarbach, von Frutigen, in Basel. Ausführung von Maurerarbeiten. Erlernstrasse 34.

3 mai 1971.

Fertig & Normhaus AG, in Basel (SHAB Nr. 252 vom 28. 10. 1969, S. 2476). Neues Domizil: Starenstrasse 37.

3 mai 1971.

Cumfide AG Treuhandgesellschaft, in Basel (SHAB Nr. 259 vom 5. 11. 1969, S. 2549). Neues Domizil: Starenstrasse 37 (bei Fertig und Normhaus AG).

3 mai 1971.

Immobilen und Grundstück AG, in Basel (SHAB Nr. 163 vom 16. 7. 1970, S. 1630). Neues Domizil: Starenstrasse 37 (bei Fertig und Normhaus AG).

3 mai 1971. Liegenschaften usw.

Bachletenstrasse 19 AG, in Basel, Liegenschaften usw. (SHAB Nr. 251 vom 27. 10. 1969, S. 2466). Neues Domizil: Starenstrasse 37 (bei Fertig- und Normhaus AG).

3 mai 1971. Liegenschaften usw.

Jägerhof AG, in Basel, Liegenschaften usw. (SHAB Nr. 133 vom 11. 6. 1970, S. 1346). Neues Domizil: Starenstrasse 37 (bei Fertig- und Normhaus AG).

3 mai 1971. Kosmetische Artikel usw.

Kaloderma AG, in Basel, kosmetische Artikel usw. (SHAB Nr. 170 vom 24. 7. 1969, S. 1728). Carl Busch, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Der im Verwaltungsrat verbleibende Dr. Ignaz Alexander Reichstein ist nicht mehr Delegierter. Ihre Unterschriften sowie die Prokura der Berta Knutti-Arni sind erloschen. Ferner ist Prof. Dr. Tadeus Reichstein aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. In den Verwaltungsrat wurde als Präsident gewählt: Jakob Wethli, von Richterswil, in Rüschlikon. Er führt Einzelunterschrift. Prokura wurde erteilt an Josef Plangger, von Wollerau, in Pfäffikon und an Hans Jürgen Schultz, von Basel, in Gebenstorf. Sie zeichnen zu zweien.

3 mai 1971. Pharmazeutische Produkte usw.

Robapharm AG, in Basel, pharmazeutische Produkte usw. (SHAB Nr. 266 vom 13. 11. 1970, S. 2591). Die Unterschrift des Stellvertretenden Direktors Dr. Werner Paul Koella ist erloschen.

3 mai 1971. Handel mit Moräne-Material usw.

Moräne Handels AG, in Basel, Handel mit Moräne-Material usw. (SHAB Nr. 85 vom 14. 4. 1971, S. 871). Neues Domizil: St. Johannis-Vorstadt 51 (bei Treuband Friedrich Schmidlin).

3 mai 1971. Handelsgeschäfte usw.

Immobiliengesellschaft Hegeba AG, in Basel, Handelsgeschäfte usw. (SHAB Nr. 270 vom 18. 11. 1970, S. 2630). In der Generalversammlung vom 3. mai 1971 wurden die Statuten geändert. Firma neu: Hegebau Immobiliengesellschaft AG.

3 mai 1971. Chemische Produkte usw.

J.R. Geigy AG, in Basel, infolge Fusion mit der CIBA Aktiengesellschaft, in Basel, aufgelöst, chemische Produkte usw. (SHAB Nr. 252 vom 28. 10. 1970, S. 2440). Die Unterschriften des Direktors Dietrich Burckhardt, des stellvertretenden Direktors Dr. Andreas Christ und des Vizedirektors Anthony J. Craine sind erloschen.

3 mai 1971. Studium und Schaffung von industriellen und kaufmännischen Unternehmen usw.

Magnesia, in Basel, Aktiengesellschaft, Studium und Schaffung von industriellen und kaufmännischen Unternehmen usw. (SHAB Nr. 133 vom 11. 6. 1969, S. 1340). In der Generalversammlung vom 29. April 1971 wurden die Statuten geändert. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

3 mai 1971.

Genossenschaftliche Zentralbank Aktiengesellschaft (Banque Centrale Coopérative Société Anonyme) (Banca Centrale Cooperativa Società Anonima), in Basel (SHAB Nr. 76 vom 1. 4. 1971, S. 769). Es wurden ernannt: Zum stellvertretenden Direktor der bisherige Vizedirektor Cassian Hobi, und zu Vizedirektoren Walter Scholer, von und in Basel, sowie der bisherige Prokurist Peter Geyer, dessen Prokura erloschen ist. Sie zeichnen zu zweien für den Hauptsitz. Unterschrift zu zweien für den Hauptsitz wurde erteilt an den bisherigen Prokuristen Hans Weisskopf. Seine Prokura ist erloschen. Prokura zu zweien für den Hauptsitz wurde erteilt an Willi Harr, deutscher Staatsangehöriger, in Basel, Karlheinz Lässer, von Wilberg und Basel, in Riehen; André Mayer, von und in Binningen und Hans Theodor Sieber, von Basel, in Oberwil BL.

3 mai 1971.

DSE Datensystem-Entwicklung AG (DSE Développement de Systèmes d'Information SA) (DSE Data Systems Development Ltd.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 22. April 1971 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Unternehmensberatung und Durchführung aller damit zusammenhängenden Geschäfte. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmen beteiligen. Grundkapital: Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Hierfür sind Fr. 50 000 einbezahlt. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern: Jean-Jacques Baume, von Les Breuleux, in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Zu Direktoren mit Einzelunterschrift wurden ernannt: Jürgen P. Schoon, deutscher Staatsangehöriger, in Lilienthal b. Bremen (D), und Henning Stodte, deutscher Staatsangehöriger, in Heideberg ü. Bremen (D). Domizil: Birsigsstrasse 138 (bei Baume).

3 mai 1971. Beteiligungen usw.

Sargon Holding AG, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 30. April 1971 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Beteiligung an Unternehmen im In- und Ausland. Die Gesellschaft kann Finanzierungsengeschäfte vornehmen oder sich an solchen beteiligen. Grundkapital: Fr. 250 000, eingeteilt in 250 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern: Dr. Peter Mathys, von Dällikon, in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: St.-Jakobs-Strasse 9 (bei Dr. Peter Mathys).

4 mai 1971. Metallbau usw.

Hartmann & Co. AG, Zweigniederlassung in Basel, Metallbau usw. (SHAB Nr. 177 vom 31. 7. 1968, S. 1671), mit Hauptsitz in Biel BE. Unterschrift zu zweien ist erteilt an das Verwaltungsratsmitglied Dr. Arthur Döbeli, von Fahrwangen, in Schönenwerd. Der Direktor Josef Sidler zeichnet nun auch als Verwaltungsratsmitglied zu zweien. Prokura zu zweien ist erteilt an Theo Muntwyler, von Oftringen, in Solothurn.

4 mai 1971. Restaurant.

Trangott Schamberger, in Basel, Restaurant (SHAB Nr. 155 vom 6. 7. 1966, S. 2174). Neues Domizil: Elsäasserstrasse 260.

4 mai 1971.

Kirschgarten-Druckerei AG, in Basel (SHAB Nr. 18 vom 23. 1. 1970, S. 174). Die Unterschrift des Vizedirektors Arthur Pusterla ist erloschen. Die Prokuristen Fritz Antenen, von in Münchenstein, und René Strub, von in Riehen, wurden zu Vizedirektoren ernannt. Sie zeichnen zu zweien. Ihre Prokuren sind erloschen. Zu Prokuristen wurden ernannt: Ernst Buser, von und in Riehen und Heinz Mebold, von Seuzach, in Basel. Sie zeichnen je mit einem Mitglied des Verwaltungsrates oder der Direktion.

4 mai 1971. Werkzeuge usw.

Fritz Blaser & Cie. Aktiengesellschaft, in Basel, Werkzeuge usw. (SHAB Nr. 286 vom 7. 12. 1970, S. 2779). Die Unterschrift des Vizedirektors Adolf Henzi ist erloschen.

4 mai 1971.

Architekturbüro F. Füzesi, dipl. Architekt SIA, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Ferenc Füzesi-Bücher, ungarischer Staatsangehöriger, in Basel. Architekturbüro. Reichensteinerstrasse 21.

4 mai 1971. Baumaterialien usw.

Gerdond-Bauhandel AG, in Basel, Baumaterialien usw. (SHAB Nr. 40 vom 18. 2. 1971, S. 389). Zum Direktor mit Einzelunterschrift wurde ernannt: Willem van Diessen, niederländischer Staatsangehöriger, in Rheden (NL).

4 mai 1971.

Radio- und Fernseh-Genossenschaft Basel (RFGB), in Basel (SHAB Nr. 57 vom 10. 3. 1969, S. 531). Aus der Verwaltung ist Maria Aebersold-Hufschmid ausgeschieden. Ihre, sowie die Unterschrift des in der Verwaltung verbleibenden Dr. William Joerin sind erloschen. Zum Vizepräsidenten wurde das Mitglied Max Wulschli, von Rothrist, in Riehen gewählt. Er zeichnet mit dem Präsidenten oder dem Direktor. Unterschrift zu zweien je mit dem Präsidenten oder dem Direktor wurde erteilt an die Verwaltungsmitglieder Werner Thürig, von Triengen, in Källiken und Arnold Schneider, von und in Basel, staatlicher Delegierter.

4 mai 1971.

Lastag Lastwagen-Verkehrs Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB Nr. 242 vom 16. 10. 1969, S. 2383). Prokura zu zweien für den Hauptsitz wurde erteilt an Hans Frei, von und in Basel.

4 mai 1971.

Neptun, Transport- und Schifffahrts AG, in Basel (SHAB Nr. 166 vom 20. 7. 1970, S. 1659). Die Unterschrift des Vizedirektors Hans Zurkinden und die Prokura des Willy Pfeiffer sind erloschen. Prokura wurde erteilt an Jacques Thaler, von und in Basel, und an Hans Werdenberg, von Riehen und Allschwil, in Riehen. Sie zeichnen je mit einem Mitglied des Verwaltungsrates oder der Direktion. Es besteht kein Verwaltungsausschuss mehr.

4 mai 1971.

Schweizerische Treuhandgesellschaft (Société Anonyme Fiduciaire Suisse) (Società Anonima Fiduciaria Svizzera), in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 10 vom 14. 1. 1971, S. 99). Der im Verwaltungsrat verbleibende Fritz Emil Zachmann ist nicht mehr Delegierter. Er zeichnet weiterhin zu zweien für das Gesamtunternehmen. Mitglieder der Geschäftsleitung sind die Direktoren Anton Wyss, als Vorsitzender, Dr. Arthur Hunziker, Eugen Isler, Ernst Kestenholz, Alfred Lucain, der Zeichnungsberechtigte Henry Rochat und das Verwaltungsratsmitglied Fritz Emil Zachmann. Alle zeichnen weiterhin zu zweien für das Gesamtunternehmen. Zu Direktoren wurden ernannt die stellvertretenden Direktoren Dr. Hans Russenberger und Joseph Vock. Sie zeichnen weiterhin zu zweien für das Gesamtunternehmen. Der Direktor Dr. Fritz Bodmer wohnt nun in Zumikon, der Prokurist Philippe Meyer nun in Arlesheim.

4 mai 1971. Tasterplatten usw.

Sonnex-Produkte, Wahl & Galliani, in Basel, Tasterplatten usw. (SHAB Nr. 2 vom 5. 1. 1970, S. 12). Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist infolge Uebergangs der Aktiven und Passiven an die «Sonnex AG», in Basel, beendet. Die Firma ist erloschen.

4. Mai 1971. Technische Produkte usw.
Sonnex AG, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. April 1971 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Herstellung und Verkauf von Sonnex-Tasterplatten und weiterer technischer Produkte; Betrieb einer mechanischen Werkstätte und einer Gravuranstalt. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmen im In- und Ausland beteiligen. Grundkapital: Fr. 50.000, eingeteilt in 100 voll liberierten Namenaktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Sonnex-Produkte, Wahl & Galliani», in Basel, gemäss Vertrag vom 23. April 1971 und auf Grund der Bilanz per 31. Dezember 1970. Die Aktiven betragen Fr. 115.360,15, die Passiven Fr. 27.039,65. Der Aktienüberschuss beträgt Fr. 88.320,50 und bildet den Uebernahmepreis. Hierfür erhalten die Gründer sämtliche Aktien der Gesellschaft und zwei Gründer überdies Gutschriften von zusammen Fr. 38.320,50. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern: René Schibli, von Basel, in Binningen, Präsident; Ernesto Galliani, italienischer Staatsangehöriger, in Basel, und Karl Gen. Carlo Wahl, von Basel, in Birsfelden, alle mit Einzelunterschrift. Domizil: Eptingerstrasse 4.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

3. Mai 1971.
Christlichsoziale Wohnbaugenossenschaft Neuhausen am Rheinfalt, in Neuhausen am Rheinfalt (SHAB Nr. 151 vom 2. 7. 1958, S. 1796). Die Generalversammlungen vom 20. Juli 1960 und 29. Mai 1970 haben die Statuten geändert. Die Verwaltung besteht nun aus dem Präsidenten, Sekretär und Kassier, und kann durch Beisitzer erweitert werden. Walter Morath, Präsident, ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident in die Verwaltung gewählt: Erich Kick, von Kesswil TG, in Neuhausen am Rheinfalt. Präsident, Sekretär und Kassier führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Tödiestrasse 1, beim Präzedenzen.

3. Mai 1971. Treuhand.
R. Ludwig, in Schaffhausen, Betrieb eines Treuhandbüros (SHAB Nr. 253 vom 29. 10. 1970, S. 2452). Der Bezirksrichter Schaffhausen hat durch Verfügung vom 19. April 1971 über den Firmainhaber den Konkurs eröffnet.

4. Mai 1971.
Braueri Falken A.-G., in Schaffhausen (SHAB Nr. 3 vom 6. 1. 1971, S. 24). Die Prokura von Fritz Cambensy ist erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

28. April 1971.
Büchel-Immobilien AG, in St. Gallen (SHAB Nr. 44 vom 23. 2. 1970, S. 409). An der Generalversammlung vom 28. April 1971 wurden die Statuten teilweise geändert. Das Grundkapital von bisher Fr. 200.000 wurde auf Fr. 1.000.000 erhöht durch Ausgabe von 800 neuen voll liberierten Namenaktien zu Fr. 1000. Das voll liberierte Grundkapital beträgt nun Fr. 1.000.000, eingeteilt in 1000 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss öffentlich bekanntem Sacheinlagevertrag vom 22. April 1971 von der Firma Büchel-Fertigbauten AG, in Zürich, die Grundstücke Parz. Nr. 1834, 1972, 1974, 1975, 1976, 1983, 1984, alle Grundbuch Bergdietikon, zum Gesamtpreis von Fr. 414.182, wovon Fr. 150.000 an das Grundkapital angerechnet werden. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Die übrigen Änderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht.

30. April 1971.
Electra Industriefinanzierungs- und Immobilien-AG, in St. Gallen. Förderung und Finanzierung von Unternehmen auf dem Gebiete der Elektrotechnik usw. (SHAB Nr. 181 vom 6. 8. 1963, S. 2291). An der Generalversammlung vom 29. April 1971 wurde das Grundkapital der Gesellschaft von Fr. 50.000 auf Fr. 200.000 erhöht durch Ausgabe von 150 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche durch Verrechnung mit einer Forderung gegenüber der Gesellschaft voll liberiert sind. Voll liberiertes Grundkapital: Fr. 200.000, eingeteilt in 200 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

5. Mai 1971.
Albert Sutter, Treuhand- & Revisionsbüro, in Wil, Buchhaltungs-, Treuhand- und Revisionsbüro (SHAB Nr. 61 vom 14. 3. 1969, S. 570). Diese Firma ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Nachfolgerfirma «Sutter-Treuhand AG», in Wil.

5. Mai 1971.
Sutter-Treuhand AG, in Wil SG. Unter dieser Firma besteht aufgrund der Statuten vom 27. April 1971 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Erbringung aller Dienstleistungen einer Treuhand- und Revisionsunternehmung, insbesondere Einrichtung und Führung von Buchhaltungen, Uebernahme von Revisionen, Kontrollstellenmandaten und Abschlussprüfungen, Steuerberatung und Steuervertretung, Gutachten, Vermögensverwaltungen und Treuhandgeschäften. Die Gesellschaft kann Liegenschaften erwerben und veräussern und sich an anderen Unternehmen beteiligen. Aktienkapital: Fr. 150.000, eingeteilt in 500 voll liberierte Namenaktien Serie A zu nom. Fr. 100 und 100 voll liberierte Namenaktien Serie B zu nom. Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag vom 27. April 1971 und Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1970 von der bisherigen Einzelfirma «Albert Sutter, Treuhand- & Revisionsbüro», in Wil, sämtliche Aktiven von Fr. 317.664,90 und Passiven von Fr. 137.151,20, zum Uebernahmepreis von Fr. 180.513,70, wovon Fr. 148.000 auf das Grundkapital angerechnet werden. Im weiteren sind 2 Namenaktien Serie B zu Fr. 1000 durch Verrechnung mit Guthaben voll liberiert. Einladungen und Mitteilungen: eingeschriebener Brief; Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat 1 oder mehr Mitglieder: Albert Sutter, von Jonschwil, in Wil, einziges Mitglied, mit Einzelunterschrift. Ferner wird Einzelunterschrift erteilt an lic. oec. Klaus Sutter, von Jonschwil, und Einzelprokura an Trudy Koch, von Niederhelfenschwil, beide in Wil. Geschäftsdomicil: Zürcherstrasse 19.

5. Mai 1971.
Hydro-Pneumatik AG, in Jona, Fabrikation von und Handel mit hydraulischen und pneumatischen Apparaten und Anlagen für die Automation usw. (SHAB Nr. 105 vom 7. 5. 1969, S. 1041). Das Grundkapital der Gesellschaft von Fr. 150.000 ist nun voll liberiert. An der Generalversammlung vom 30. März 1971 wurden die Statuten teilweise geändert. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 5 Mitgliedern. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt Alfred Schenk, von Eggwil BE, in Gorgier NE, mit Einzelunterschrift, und Johann Henz, von und in Birschwil SO, mit Kollektivunterschrift zu zweien. Weitere Geschäftslokale: Lachen SZ, Gerbiweg 8, sowie Gorgier NE, En Bioléaz.

5. Mai 1971.
St. Gallische Creditanstalt St. Gallen, in St. Gallen (SHAB Nr. 94 vom 24. 4. 1970, S. 927). Aktiengesellschaft. An der Generalversammlung vom 18. März 1971 wurden die Statuten teilweise geändert. Die Firma lautet in englischer Fassung: (St. Gall Credit Bank St. Gall). Zweck: Betrieb einer Bank mit allen dazugehörigen geschäftlichen Tätigkeiten. Der Verwaltungsrat besteht nun aus sieben bis neun Mitgliedern. Die übrigen Änderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt Victor Widmer, von Eutiswil LU, in St. Gallen, und Walter Spühl, von und in St. Gallen; beide ohne Unterschrift. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Hans Graf, von Rebstein, in St. Gallen.

5. Mai 1971. Hotels.
Thema AG, in Bad Ragaz, Bau und Verwaltung des Hotels Cristal in Bad Ragaz usw. (SHAB Nr. 247 vom 22. 10. 1969, S. 2432). Das Grundkapital von Fr. 500.000 ist nun voll liberiert.

5. Mai 1971. Textilien.
Gebürder Kopp A.-G., in Rorschacherberg, Veredlung von Textilien und Handel damit usw. (SHAB Nr. 22 vom 28. 1. 1965, S. 305) Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Dr. Reinhard Hellmich, von Deutschland, in St. Gallen.

5. Mai 1971. Bauten.
G. Schweger AG, in St. Margrethen SG, Ausführung von Hoch- und Tiefbauarbeiten usw. (SHAB Nr. 88 vom 17. 4. 1970, S. 857). Einzelprokura wurde erteilt an Hermann Kolb, von Oberriet, in St. Gallen.

5. Mai 1971.
Milchproduzenten-Genossenschaft Sevelen, in Sevelen (SHAB Nr. 97 vom 29. 4. 1959, S. 1225). Ernst Hofmännner, Präsident, und Hans Wörz, Aktuar, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der bisherige Vizepräsident Mathias Staub ist nun Präsident. Neu wurden in den Vorstand gewählt Bernhard Litscher, Vizepräsident, und Kaspar Saxer, Aktuar, beide von und in Sevelen. Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

5. Mai 1971.
Darlehenskasse Winkeln, in St. Gallen-Winkeln, Genossenschaft (SHAB Nr. 221 vom 21. 9. 1967, S. 3142). Geschäftsdomicil: Kreuzbühlstrasse, bei Walter Fleischli.

5. Mai 1971. Bauten.
A. Zanotta, in Wil, Bauunternehmung (SHAB Nr. 205 vom 3. 9. 1962, S. 2252). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Nachfolgerfirma «Zanotta Baugeschäft», in Wil.

5. Mai 1971.
Zanotta Baugeschäft, in Wil SG. Inhaberin der Firma ist Erika Zanotta, von Mogselsberg, in Wil. Einzelprokura ist erteilt an Marta Zanotta-Löfe, von Mogselsberg, in Wil. Führung eines Hoch- und Tiefbauunternehmens, Uebernahme von Aktiven und Passiven der Firma «A. Zanotta», in Wil. Speerstrasse 23.

5. Mai 1971. Versiegelungen.
A. Lanz, bisher in St. Gallen, Bodenversiegelungen und Mauerisolationen (SHAB Nr. 196 vom 22. 8. 1968, S. 1826). Die Firma bat den Sitz nach Au SG verlegt, wo der Inhaber nun auch wohnt. Geschäftsdomicil: Buchenberg.

5. Mai 1971.
Heinz Mattle Treuhandbüro, in Sevelen (SHAB Nr. 33 vom 10. 2. 1970, S. 307). Der Firmainhaber Heinz Mattle wohnt nun in Sevelen. Geschäftsdomicil: Galstrammweg 1887.

5. Mai 1971. Textilien.
H. J. Stöckli, in Gossau, Handel mit Textilien (SHAB Nr. 266 vom 13. 11. 1958, S. 3037). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

5. Mai 1971. Verpackungen.
«Wipack» Hch. Wildhaber, bisher in Zürich, Handel mit Verpackungen, Papierwaren und Druckerzeugnissen (SHAB Nr. 121 vom 28. 5. 1969, S. 1204). Die Firma hat ihren Sitz nach Walenstadt verlegt. Inhaber ist Heinrich Wildhaber, von und nun in Walenstadt. Geschäftsnatur ist nun: Fabrikation von und Handel mit Verpackungen, Papierwaren und Druckerzeugnissen. Geschäftsdomicil: Seestrasse.

5. Mai 1971. Technisches Büro.
Ehrenfried Brunner, in Au SG. Inhaber der Firma ist Ehrenfried Brunner, von Bettwil AG, in Au SG. Betrieb eines bautechnischen Büros. Walzenhauserstrasse.

Graubünden — Grisons — Grigioni

3. Mai 1971. Garage, Fahrzeuge.
Geschwister Glade, in Thusis, Garagebetrieb und Handel mit Fahrzeugen. Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 140 vom 19. 6. 1969, S. 1418). Die Gesellschaft ist seit dem 1. April 1971 aufgelöst. Nach dem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht. Aktiven und Passiven werden infolge Geschäftsbüroübergang per 31. Dezember 1970 von der nachstehend eingetragenen Aktiengesellschaft «Glade AG», in Thusis, übernommen.

3. Mai 1971. Fahrzeuge, Nähmaschinen usw.
Glade AG, in Thusis. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 1. April 1971 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: An- und Verkauf von Fahrzeugen (Autos, Velos) und Nähmaschinen sowie der Betrieb einer Auto-Reparaturwerkstätte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 135.000, eingeteilt in 135 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Sacheinlagen voll liberiert sind. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 1. April 1971 übernimmt die Gesellschaft von der vorstehend gelöschten Kollektivgesellschaft «Geschwister Glades», Garagebetrieb und Handel mit Fahrzeugen, in Thusis, Aktiven und Passiven per 1. Januar 1971, auf Grund der dem Gründungsakt beiliegenden Uebernahme-Bilanz per 1. Januar 1971, wonach die Aktiven Fr. 552.245,15 und die Passiven Fr. 654.615 betragen. Zu den Aktiven gehören die Liegenschaft Kat. Nr. 332, Wohn- und Geschäftshaus, «Neu-Thusis» mit einer Grundfläche von ca. 267 m² im Gesamtbetrag von Fr. 230.000. Für den Aktivenüberschuss von Fr. 545.699 erhalten die Sacheinleger 135 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000, unter gleichzeitiger Gutschrift des Restbetrages von Fr. 410.699. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Johann Anton Glade, von Arvigo, als Präsident, einzeln zeichnend, Justina Cantieni-Glade, von Schlans, und Josefine Glade, deutsche Staatsangehörige, alle in Thusis, letztere zwei ohne Unterschrift. Domizil: Neudorf.

4. Mai 1971.
Merkur Treuhand AG, in Chur, in Chur (SHAB Nr. 241 vom 15. 10. 1970, S. 2332). Neues Domicil: Bahnhofplatz 8.

4. Mai 1971. Waren aller Art.
Concipium Aktiengesellschaft, in Chur, Handel mit Waren aller Art (SHAB Nr. 118 vom 23. 5. 1969, S. 1177). Gemäss öffentlicher Urkunde über die a. o. Generalversammlung vom 26. April 1971 wurde das Aktienkapital von Fr. 100.000 auf Fr. 500.000 erhöht durch Ausgabe von 400 Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche voll liberiert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 500.000, eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000.

4. Mai 1971. Beteiligungen.
Cresta-Holding AG, in Rodels. Gemäss Statuten vom 28. April 1971 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Beteiligung an anderen Unternehmen sowie deren dauernde Verwaltung. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, zu 100% liberiert. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Verwaltungsräte mit Einzelunterschrift sind Dr. Ulrich von Planta, von Zuoz, Zerne, Chur und Remüs, in Rodels, Präsident und Dr. Peter von Planta, von Fürstenu, in Zürich, Mitglied. Domizil: Haus Cresta (eigenes Büro).

4. Mai 1971. Beteiligungen.
Fleuve Holding AG (Fleuve Holding SA), in Chur. Gemäss Statuten vom 26. April 1971 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an anderen Gesellschaften jeder Art. Das zu 40% liberierte Aktienkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 100. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus höchstens fünf Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Dr. Hans W. Kopp, von Luzern und Niederörs BE, in Zumikon. Domizil: Obere Plessurstrasse 39, c/o Weidinger AG.

4. Mai 1971. Baubeschläge.
Etha, Friedrich Hoppe GmbH, in Münstair. Gemäss Statuten vom 16. April 1971 besteht unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Zweck: Herstellung von und Handel mit Baube-

schlägen aller Art sowie von verwandten Produkten. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmen des In- und Auslandes beteiligen. Das Stammkapital beträgt Fr. 200.000; davon sind Fr. 100.000 (50%) liberiert. Gesellschafter sind: Friedrich Hoppe, deutscher Staatsangehöriger, in Stadt Allendorf BRD, mit einer Stammeinlage von Fr. 120.000; davon sind Fr. 60.000 (50%) einbezahlt und Dr. Walter Nuener, von und in Schaan (FL), mit einer Stammeinlage von Fr. 80.000, davon sind Fr. 40.000 (50%) einbezahlt. Publikationsorgan ist das SHAB. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift sind der Gesellschafter Friedrich Hoppe und Josias Brosi, lic. oec., von Klostern, in Chur. Domizil: c/o Foffa und Conrad AG, Hoch- und Tiefbau Münstair, Hauptstrasse.

5. Mai 1971. Beteiligungen.
Moreva AG, in Chur, Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen (SHAB Nr. 78 vom 6. 6. 1970, S. 743). Neues Domizil: c/o Dr. Hans Bener, Bahnhofstrasse 42.

5. maggio 1971. Partecipazioni, immobili, ecc.
Ladiva S.A., in Davos. Società anonima costituita con statuti del 30 aprile 1971. Scopo: la partecipazione ad imprese e società finanziarie nazionali ed estere, l'esecuzione di operazioni commerciali, finanziarie e fiduciarie; la compra, la vendita, la gestione e l'amministrazione di beni mobili e immobili. La società non svolgerà nessuna attività nel cantone Grigioni, né vi possiederà immobili. Capitale: fr. 50.000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000, interamente liberate. Pubblicazioni: sul FUSC. Amministrazione: da uno o più membri. Pietro Brocchi, da Agra, in Lugano, presidente, e Hélio Jermini, da Cademario, in Breganzona, membro, ambedue con firma individuale. Recapito: c/o Markus Aflofer, Haus Daria, Davos-Platz.

5. Mai 1971.
Sicherheit und Treuhand AG (Security and Trust Cp. Ltd.), in Chur (SHAB Nr. 61 vom 15. 3. 1971, S. 606). Arthur Kalt ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Verwaltungsrat ist Hanspeter Rickli, von Thunstein BE, in Herlirberg, er zeichnet kollektiv zu zweien. Neue Adresse der Domiziltägerin: Prätschliweg 2.

5. maggio 1971. Lavori di sopra- e sottostruttura.
Antonio Bianchi SA, in Löstallo, lavori di sopra- e sottostruttura (FUSC del 27. 2. 1970, N° 48, p. 449). Guido Tognola, dimissionario, non è più amministratore; la sua firma è estinta. Antonio Bianchi, già membro con firma collettiva, è ora presidente con firma individuale, Vittorio Albertoni, già membro con firma collettiva a due, ora con firma individuale.

5. maggio 1971. Fondi e beni agricoli.
Agricol SA, in Roveredo, fondi e beni agricoli, società scelta e liquidata (FUSC del 28. 1. 1971, N° 22, p. 224). Le autorità fiscali federali e cantonali avendo dato il loro consenso, questa ragione sociale viene radiata.

5. Mai 1971.
Asta Holding S.A., in Chur, Beteiligungen usw., Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 74 vom 30. 3. 1971, S. 745). Die Prokura von Victor Kistler ist erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Berichtigungen.
Monopol Aktiengesellschaft Baden, in Baden (SHAB Nr. 108 vom 11. 5. 1971, S. 1136). Der gelöschte Prokurist heisst richtig Werner Bronder-Fischer.

HNL-Geflügelzucht AG, in Stetten (SHAB Nr. 108 vom 11. 5. 1971, S. 1135). Der neue Direktor heisst richtig Peter W. Fischer-Gabi.

22. März 1971. Küchen, Normteile.
Frei-Küchen AG, in Koblenz, Hauptstrasse 103. Neue Aktiengesellschaft. Datum der Statuten und der Gründungsurkunde: 2. März 1971. Zweck: Verkauf und Vertrieb von Küchen und anderen Normteilen der Firma «Frei & Co. Koblenz», in Koblenz. Die Gesellschaft kann sich auch an ähnlichen Unternehmen beteiligen oder kann solche erwerben. Grundkapital: Fr. 100.000, voll liberiert und eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Sacheinlage: Die Gesellschaft übernimmt von Anton Frei-Herzig, in Koblenz, gemäss Sacheinlagevertrag vom 4. Januar 1971 gewisse Aktiven (Büroeinrichtung, Werkzeuge und Fahrzeuge) im Betrage von Fr. 100.000, der voll auf das Grundkapital angerechnet wird. Mitteilungen an die Aktionäre: durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 bis 5 Mitglieder. Präsident: Robert Rüßli-Hänggi, von Ebikon LU, in Oetwil an der Limmat ZH; Delegierter: Anton Frei-Herzig, von Oberehrendingen AG, in Koblenz; Mitglied und Geschäftsführer: Werner Richter, deutscher Staatsangehöriger, in Rheinfelden (Bundesrepublik Deutschland). Sie führen Einzelunterschrift.

5. Mai 1971.
Rotodur AG für Hartmetall- und Hartstoffwerkzeuge, in Aarau (SHAB Nr. 27 vom 3. 2. 1969, S. 264). An der Generalversammlung vom 27. April 1971 wurde, unter entsprechender Revision der Statuten, das Grundkapital von bisher Fr. 75.000 durch Ausgabe von 75 weiteren, voll einbezahlten Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 150.000 erhöht. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt nun Fr. 150.000, ist voll liberiert und eingeteilt in 150 Namenaktien zu Fr. 1000.

5. Mai 1971.
Aktiengesellschaft des Aargauer Tagblattes, in Aarau (SHAB Nr. 233 vom 6. 10. 1970, S. 2255). An der Generalversammlung vom 1. Mai 1971 wurde die Erhöhung des Grundkapitals von bisher Fr. 300.000 durch Ausgabe von 300 weiteren, voll einbezahlten Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 600.000 beschlossen, unter Beibehaltung eines nennwertlosen, auf den Namen und die gleiche Aktiennummer lautenden Genusscheins zugunsten der Aktienbesitzer, nach Massgabe von Art. 657 OR. Die Genusscheine sind unentgeltlich und haben Anspruch auf eine Zuwendung gemäss Art. 23 der Statuten. Ferner wurden die Statuten teilweise revidiert. Inbezug auf den publikationspflichtigen Inhalt sind folgende Änderungen eingetreten: Die Gesellschaft bezweckt nun die Herausgabe der in unabhängig freisinnigem Geiste redigierten Zeitung «Aargauer Tagblatt» sowie weiterer Zeitungen und Zeitschriften, den Betrieb der Druckerei- und Verlagsgeschäfte und die Uebernahme ähnlicher Geschäftsunternehmungen oder die Beteiligung an solchen. Das Grundkapital beträgt Fr. 600.000, ist voll einbezahlt und eingeteilt in 600 Namenaktien zu Fr. 1000. Jeder Aktie ist ein nennwertloser, unentgeltlicher und auf den Namen lautender Genusschein beigegeben, der in Art. 3, Abs. 2 und Art. 23 der Statuten umschrieben ist. Das Verwaltungsratsmitglied Prof. Dr. Kurt Eichenberger wohnt jetzt in Arlesheim BL.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

30. April 1971.
Bodag Immobilien- & Handels AG, in Kreuzlingen. Unter dieser Firma besetzt auf Grund der Statuten vom 26. April 1971 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den An- und Verkauf von Grundstücken und Liegenschaften sowie den Handel mit Waren aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 60.000, eingeteilt in 60 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag vom 26. April 1971 von Alois Ackermann, in Kreuzlingen, ein Auto Marke Mercedes, Büromobil und Büromaschinen sowie eine Forderung, zum totalen Uebernahmepreis von Fr. 40.000 gegen Uebergabe von 40 voll liberierten Aktien zu Fr. 1000. Fr. 20.000 sind bar einbezahlt. Publikationsorgan ist das SHAB. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. einziges Mitglied ist Alois Ackermann, von Mels SG, in Kreuzlingen. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Schützenstrasse 19.

Le président du Tribunal I:
A. Bauer

Altre pubblicazioni legali

INTERITALIA

Modification du Règlement de gestion

Anden texte

Nouveau texte

Art. 12. Dans la détermination de la politique de placement, le comité de gestion s'inspire des règles générales suivantes:

Art. 15. «CADIT» procède annuellement à la répartition, en espèces ou en parts additionnelles, des revenus de la fortune du Fonds, constitués par les dividendes et intérêts, après déduction des frais et impôts, notamment du droit d'abonnement luxembourgeois.

Troisième alinéa: inchangé

CADIT SA
Compagnie pour l'Administration d'Investment Trusts

Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt

Einsparungen gegen die Aufnahme des Schiffes oder Ansprüche auf das Schiff sind binnen 20 Tagen unter Beilegung der Beweismittel anzumelden. Unterlassung der Anmeldung gilt als Verzicht. (AA 231)

Schiffsregister Basel-Stadt

Teil-Ausverkauf

(Ausverkaufsverordnung des Bundesrates
vom 16. April 1947 / 15. März 1971)

Der Landwirtschaftlichen Genossenschaft Jona-Rapperswil, Jona, wurde wegen der Aufgabe der Lebensmittelabteilung die Durchführung eines Teilausverkaufes bewilligt und gleichzeitig die Wiedereröffnung einer gleichartigen Verkaufsabteilung bis 14. Juni 1974 verboten.
(AA 232)

9001 St. Gallen, 10. Mai 1971

Volkswirtschaftsdepartement
des Kantons St. Gallen
Der Regierungsrat

Lipat GmbH für Lizenzen und Patente, Zug

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 823, 742 und 745 OR

Dritte Veröffentlichung

Die Gesellschaft hat an ihrer Gesellschafterversammlung vom 8. Mai 1971 ihre Auflösung und Liquidation beschlossen. Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert Monatsfrist nach der dritten Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt am Sitz der Gesellschaft, Gartenstrasse 2, 6300 Zug, anzumelden. (230⁴)

6300 Zug, den 8. Mai 1971

Die Liquidatoren

**Holdinggesellschaft für Metallraffinage
en liquidation, Fribourg**

**Liquidation et appel aux créanciers conformément
aux articles 742 e 745 CO**

Première publication

L'assemblée générale extraordinaire du 11 mars 1971 a décidé la dissolution et l'entrée en liquidation de la société.

Les créanciers de la société sont, conformément à l'article 742 CO, invités à produire leurs créances en main du liquidateur, Monsieur, Roger Frossard, c/o Gestoval Société Fiduciaire, 35, rue des Pâquis, 1211 Genève 2. (AA 233^b)

1211 Genève, le 11 mai 1971

Le Liquidateur

Défense des Intérêts Privés, Société d'Assurance (DIPSA) Sàrl, Lausanne

Actif	Bilan au 31 décembre 1970	Passif	
	Fr.	Fr.	
Valeurs mobilières:		Fonds propres:	
Obligations et lettres de gage	130 200.—	Capital social	100 000.—
Espèces en caisse et avoirs en compte de chèques postaux	40 346.75	Fonds de réserve	6 100.—
Avoirs en banques	52 880.—	Réserves spéciales:	
Avoirs auprès d'agents et de preneurs d'assurance	21 550.60	Fonds d'organisation	4 000.—
Mobilier et matériel	1.—	Réserves techniques, réassurances déduites:	
Autres actifs	1 473.26	Réserve pour risques en cours	104 500.—
		Réserve pour sinistres à régler	25 500.—
		Articles compensateurs:	
		Provision pour primes en suspens	500.—
		Autres passifs	4 245.65
		Solde du compte de profits et pertes	1 605.96
	246 451.61		246 451.61
1000 Lausanne, le 6 mai 1971		Défense des Intérêts Privés	
		Société d'Assurance «DIPSA» Sàrl	
		Landis	Flamand

Crédit Commercial de France (Suisse) SA, Genève

Actif	Bilan au 31 mars 1971	Passif	
	Fr.	Fr.	
Caisse, avoirs en compte de virement et compte de chèques postaux	3 944 778.64	Engagements en banque à vue	2 113 032.26
Avoirs en banque à vue	7 758 116.25	Engagements en banque à terme	101 322 333.87
Avoirs en banque à terme	60 020 107.20	Comptes de chèques et comptes créanciers à vue	12 776 644.66
Effets de change	4 163 049.—	Comptes créanciers à terme	10 631 455.75
Comptes courants débiteurs en blanc	1 563 677.07	Livrets de dépôts	1 060 077.93
Comptes courants débiteurs gagés	3 531 375.45	Traites et acceptations	3 447 103.40
Avances et prêts à terme fixe en blanc	7 034 571.15	Autres passifs	4 903 938.31
Avances et prêts à terme fixe gagés	53 453 811.12	Capital-actions	20 000 000.—
Titres et participations permanentes	2 557 996.80	Réserve légale	500 000.—
Autres actifs	3 596 194.11	Réserve spéciale	100 000.—
Capital non-versé	9 360 000.—	Report de l'exercice précédent	129 090.61
	156 983 676.79		156 983 676.79
Avals et cautionnements: Fr. 29 684 465.75			
Accréditifs en cours: Fr. 2 730 945.95			

Decreto del Consiglio federale

che limita l'effettivo degli stranieri esercitanti un'attività lucrativa

(Del 21 aprile 1971)

Il Consiglio federale svizzero, visto gli articoli 16, 18 capoverso 4 e 25 della legge federale del 26 marzo 1931 concernente la dimora e il domicilio degli stranieri, decreta:

I. Scopo e campo d'applicazione

Art. 1. Principio. Per prevenire un ulteriore aumento del numero degli stranieri esercitanti un'attività lucrativa, l'ammissione di lavoratori annuali e di stagionali impiegati nelle aziende e nelle amministrazioni pubbliche e private, nonché l'ammissione di stranieri esercitanti un'attività lucrativa a titolo indipendente è limitata conformemente alle disposizioni seguenti.

Art. 2. Provvedimenti limitativi. Le autorità cantonali di polizia degli stranieri possono accordare permessi di dimora iniziali agli stranieri esercitanti un'attività lucrativa annuale (dappresso annuali stranieri) solo nei limiti del contingente massimo fissato dal Consiglio federale per ogni cantone, giusta la tabella in appendice.

In numero superiore a quello prestabilito, i permessi di dimora iniziali per annuali stranieri possono essere accordati unicamente secondo le istruzioni date dall'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro agli uffici del lavoro competenti e i permessi di dimora annuali per lavoratori finora al beneficio di permessi stagionali unicamente secondo le istruzioni date dalla Polizia federale degli stranieri alle autorità cantonali di polizia degli stranieri.

Il Consiglio federale fissa il contingente massimo di lavoratori stagionali per settore d'attività.

Art. 3. Persone non soggette al presente decreto. Riservati gli articoli 11 a 13 e 18, il presente decreto non si applica agli annuali stranieri ed agli stagionali occupati:

- nelle università, negli istituti di ricerca e nelle scuole;
- negli ospedali, negli asili ed istituti affini, sia pubblici, sia privati;
- nei gabinetti medici, dentistici, veterinari, nonché nei laboratori degli odontotecnici e degli ortopedici;
- nelle aziende agricole e forestali;
- nelle organizzazioni internazionali che perseguono scopi religiosi o di pubblica utilità, oppure che tutelano gli interessi di associazioni padronali o di sindacati anche se sono prive dei privilegi ed immunità conferiti dagli accordi internazionali conclusi dalla Svizzera.

Riservati gli articoli 11 a 13 e 18, il decreto non si applica inoltre ai gruppi di stranieri designati mediante ordinanza dal Dipartimento federale dell'economia pubblica.

Al presente decreto non soggiacciono:

- i cittadini del Liechtenstein;
- i rifugiati riconosciuti come tali dalla Divisione federale di polizia;
- gli stranieri divenuti invalidi in Svizzera, purché il proseguimento della loro attività abituale non sia possibile o non possa loro essere ragionevolmente richiesto.

II. Permessi di dimora per annuali stranieri

Art. 4. Limitazione all'ammissione. Le disposizioni limitanti l'ammissione degli stranieri esercitanti una attività lucrativa annuale si applicano:

- a coloro che provengono dall'estero;
- agli stagionali che domandano un permesso di dimora annuale;
- agli stranieri che, dopo un soggiorno di meno di 3 anni, passano da un campo d'attività non sottoposto alle disposizioni limitative ad uno soggetto al contingente;
- agli stranieri residenti in Svizzera senza esercitare alcuna attività lucrativa che domandano un permesso annuale per l'esercizio di un'attività soggetta alle disposizioni limitative.

Il contingente massimo di permessi accordati dai cantoni a stranieri esercitanti un'attività lucrativa soggetta alle disposizioni limitanti l'ammissione è fissato giusta la tabella in appendice; questo contingente ha validità ristretta ad un anno.

Art. 5. Permessi di dimora rilasciati dai cantoni. I cantoni possono emanare prescrizioni sulle procedure da seguire in materia di concessione di permessi di dimora e, segnatamente, costituire commissioni di periti incaricati di esprimere un parere economico sulle domande di nuovi permessi di dimora.

Art. 6. Permessi di dimora supplementari accordati secondo le istruzioni date dall'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro agli uffici del lavoro competenti. I permessi di dimora che possono essere accordati secondo le istruzioni dell'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro non sono computabili nel contingente massimo di permessi di dimora per annuali stranieri assegnato ai cantoni. Tali permessi possono essere rilasciati soltanto se:

- l'ammissione si rivela opportuna per ragioni di reciprocità;
- si tratta di amministrazioni e aziende della Confederazione;
- si tratta dell'esecuzione di compiti nazionali aventi un interesse d'ordine pubblico;
- gli stranieri richiesti sono indispensabili per la ricerca scientifica;
- gli stranieri richiesti devono possedere una formazione specialistica non acquisibile in Svizzera;
- si tratta di far fronte a situazioni d'emergenza in casi straordinari, d'incidenza inabitabile per i cantoni cui è stato assegnato un contingente particolarmente esiguo;
- si tratta, d'intesa con le autorità cantonali competenti, di allentare parzialmente i contingenti cantonali massimi nei casi in cui le aziende non soddisfano più le condizioni per un nuovo rilascio di permessi stagionali.

Giusta il capoverso 1, l'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro può dare istruzioni concernenti l'ammissione di un contingente massimo di 1500 annuali stranieri; tale contingente massimo si riferisce a un anno.

III. Permessi di dimora per stagionali

Art. 7. Contingente massimo. Il contingente massimo di stagionali ammissibili in Svizzera è stabilito, separatamente, per l'edilizia, l'industria alberghiera e l'insieme degli altri settori occupanti abitualmente manodopera stagionale.

Il contingente massimo s'elea a:

- 115 000 unità nell'edilizia;
- 21 000 nell'industria alberghiera;
- 16 000 nell'insieme degli altri settori occupanti abitualmente manodopera stagionale.

Art. 8. Permessi per la manodopera stagionale. Alle aziende esistenti oppure nuove si accordano operai stagionali del contingente massimo ammissibile, quando

- se ne dimostra la necessità;
- l'imprenditore edile dispone dei quadri tecnici necessari, delle macchine e degli utensili indispensabili per l'esecuzione dei lavori commissionati.

Art. 9. Trasformazione di permessi stagionali. I cantoni stabiliscono il numero dei permessi stagionali che possono essere trasformati in permessi di dimora annuali, computabili sui contingenti massimi cantonali.

La Polizia federale degli stranieri stabilisce quali permessi di dimora annuali non devono essere computati sui contingenti cantonali massimi, tenendo conto, a tale scopo, della durata dei soggiorni stagionali in Svizzera e della situazione personale dello straniero.

La Polizia federale degli stranieri può consentire, fino a nuovo avviso, il rilascio di al massimo 5000 permessi di dimora annuali non computabili sui contingenti massimi cantonali.

Art. 10. Blocco dei permessi. Il Dipartimento federale dell'economia pubblica può bloccare il rilascio di permessi di dimora e d'assicurazione di permessi di dimora a favore di stagionali reclutati all'estero non appena il numero dei nuovi permessi, accordati dall'inizio dell'anno, sia per superare il numero massimo di permessi stabilito per la stagione in corso.

Decretato il blocco, i cantoni non accordano più permessi né assicurazioni di permessi di dimora a favore di nuovi stagionali reclutati all'estero.

Restano riservati permessi di dimora supplementari per bisogni straordinari nei limiti di un numero massimo stabilito dal Dipartimento federale dell'economia pubblica.

IV. Cambiamento di posto, di professione e di Cantone

Art. 11. Cambiamento di posto. Come regola generale, il cambiamento di posto non è accordato agli annuali stranieri durante il primo anno di dimora ed agli stagionali durante la stagione.

Sono ammesse le eccezioni seguenti:

- quando il contratto di lavoro è stato concluso per un breve periodo di tempo oppure se la natura stessa dei rapporti di servizio evidenzia la brevità dell'obbligo contrattuale;
- quando il contratto di lavoro è stato disdetto di comune accordo tra datore di lavoro e lavoratore;
- quando il lavoratore ha ricevuto la disdetta per motivi indipendenti dalla sua persona;
- quando il contratto di lavoro è stato disdetto per giusti motivi ai sensi dell'articolo 352 CO.

Dopo un anno di dimora, regolare ed ininterrotta, il lavoratore deve essere autorizzato a cambiare posto purché il contratto di lavoro sia stato regolarmente disdetto e nulla, giusta le prescrizioni federali, si opponga alla nuova assunzione.

Art. 12. Cambiamento di professione. Come regola generale, agli annuali stranieri, durante i primi tre anni di dimora, ed agli stagionali, durante la stagione, non viene concesso il permesso di cambiare professione.

Qualora si diano le condizioni richieste per il cambiamento di posto e quando gravi motivi personali sembrano intralciare la continuazione dell'attività professionale fino ad allora esercitata si possono ammettere eccezioni.

Agli annuali stranieri è concesso di cambiare professione dopo tre anni di dimora regolare ed ininterrotta ed alle stesse condizioni vigenti per il cambiamento di posto.

Gli stranieri che intendono esercitare, nell'azienda che li occupa, una attività diversa da quella loro consentita, non hanno bisogno di un permesso all'assunzione.

Art. 13. Cambiamento di cantone. Durante i primi tre anni di dimora rispettivamente durante la stagione di norma, non sono concessi permessi di cambiare cantone, connessi con un cambiamento di posto, né agli annuali stranieri, né agli stagionali.

Sono consentite eccezioni qualora gravi motivi personali rendano insostenibile il rifiuto di cambiare cantone e se il cantone ove lo straniero ha finora soggiornato non vi si opponga.

Agli annuali stranieri è concesso di cambiare cantone dopo tre anni di dimora regolare ed ininterrotta ed alle stesse condizioni vigenti per il cambiamento di posto.

Art. 14. Computo dei cambiamenti di posto, di professione e di cantone. I permessi per cambiare posto, professione o cantone di stranieri che, dopo un soggiorno di meno di 3 anni, intendono passare da un campo d'attività non sottoposto alle disposizioni limitative ad uno che ne è soggetto sono computati sui contingenti massimi cantonali.

V. Esecuzione e competenza

Art. 15. Competenza delle autorità federali. La Polizia federale degli stranieri è competente per:

- il controllo dei permessi cantonali giusta l'articolo 16;
- la trasformazione di permessi stagionali in permessi di dimora annuali secondo l'articolo 9 capoversi 2 e 3.

L'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro è competente per emanare istruzioni su:

- la subordinazione al decreto del Consiglio federale o a misure limitative;
- il rilascio di permessi di dimora non computabili sui contingenti cantonali massimi, giusta l'articolo 6;
- il rilascio di permessi stagionali dopo il blocco dei permessi, secondo l'articolo 10 capoverso 3.

Art. 16. Controllo esercitato dalla polizia federale degli stranieri. Alla polizia federale degli stranieri sono sottoposti per controllo:

- le assicurazioni di permessi di dimora e le autorizzazioni d'entrata accordate a stranieri che entrano per la prima volta in Svizzera per esercitarvi un'attività lucrativa annuale;
- i permessi annuali accordati per la prima volta al fine di esercitare una attività lucrativa a stranieri che già risiedono in Svizzera;
- i permessi di cambiamento di posto o di professione accordati a stranieri che, dopo un soggiorno di meno di 3 anni, passano da un campo d'attività non sottoposto alle disposizioni limitative ad uno che ne è invece soggetto;
- le assicurazioni di permessi di dimora e le autorizzazioni d'entrata accordate a stagionali per assumere un impiego in un'azienda diversa da quella edile, tenendo però conto che in caso di dubbio, all'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro spetta di decidere se il datore di lavoro soddisfa i presupposti per l'occupazione di stagionali.

La polizia federale degli stranieri appone immediatamente un timbro di controllo a questi permessi.

Il timbro di controllo può essere apposto ai permessi computabili sui contingenti cantonali solo fin quando non si supera il limite fissato con il contingente assegnato.

I permessi non muniti del timbro di controllo sono nulli. Rimane riservato il consenso della polizia federale degli stranieri per qualsiasi altro motivo che non sia d'ordine economico.

Art. 17. Procedura concernente le istruzioni dell'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro. Le domande ai sensi dell'articolo 6 devono essere presentate all'Ufficio del lavoro competente che le sottopone all'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro, accompagnate da un preavviso.

Le istruzioni date all'Ufficio del lavoro competente dall'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro sono comunicate direttamente al richiedente ed alla polizia cantonale degli stranieri, ed una copia viene trasmessa alla polizia federale degli stranieri.

Nonostante le istruzioni positive dell'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro all'Ufficio del lavoro competente, la polizia cantonale degli stranieri può sempre rifiutare, per motivi diversi da quelli d'ordine economico, permessi di dimora.

La polizia federale degli stranieri appone senza altre formalità il timbro di controllo ai permessi rilasciati giusta le istruzioni dell'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro e rilascia, se competente, l'autorizzazione d'entrata, l'assicurazione di permesso di dimora od il suo consenso, salvo eventuali rifiuti giustificati da motivi diversi da quelli d'ordine economico.

Art. 18. Prescrizioni concernenti il mercato del lavoro. Permessi per una prima assunzione d'impiego, per un cambiamento di posto o di professione e per un rinnovo della dimora possono essere accordati solo se il datore di lavoro non trova nessun Svizzero o nessun straniero in possesso del permesso di domicilio disposto ad occupare il posto offerto alle condizioni di salario e di lavoro correnti per il luogo, la professione e la situazione vigente sul mercato del lavoro.

Oltre a ciò, questi permessi possono essere accordati soltanto se allo straniero vengono offerte le stesse condizioni salariali e di lavoro correnti per il luogo, la professione e la situazione vigente sul mercato del lavoro che vengono fatte agli Svizzeri.

Art. 19. Rilevamenti statistici. Le autorità cantonali competenti forniscono alla polizia federale degli stranieri ed all'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro i dati statistici concernenti i lavoratori stranieri, dati necessari per applicare il presente decreto e controllarne l'esecuzione.

I cantoni obbligano i comuni a tenere costantemente aggiornato il loro registro degli stranieri e ad annunciare immediatamente alle autorità cantonali competenti qualsiasi modificazione dell'effettivo degli stranieri.

Il Dipartimento federale di giustizia e polizia ed il Dipartimento federale dell'economia pubblica sono autorizzati ad emanare prescrizioni più dettagliate attinenti al modo di procedere ai rilevamenti statistici, stabilendo segnatamente esigenze minime per il controllo e la tenuta dei registri degli stranieri e prescrivendo moduli uguali per tutti.

Art. 20. Disposizioni penali e provvedimenti amministrativi. Infrazioni alle disposizioni del presente decreto sono punibili giusta l'articolo 23 della legge federale del 26 marzo 1931 concernenti la dimora ed il domicilio degli stranieri.

Indipendentemente dalla procedura penale, le domande di rinnovo di permessi o d'ammissione di nuovi lavoratori devono essere respinte od accettate solo parzialmente qualora siano presentate da datori di lavoro che hanno reiteratamente o gravemente violato delle prescrizioni di polizia degli stranieri.

Art. 21. Assicurazioni. La validità delle assicurazioni è limitata, per i permessi stagionali, a 6 settimane e, per i permessi di dimora annuali, normalmente a 3 mesi.

Art. 22. Ricorsi. La procedura di ricorso è regolata conformemente alle disposizioni generali della procedura federale. Anche il datore di lavoro ha diritto di ricorso.

VI. Disposizioni finali

Art. 23. Alta vigilanza e prescrizioni esecutive. Il Dipartimento federale di giustizia e polizia e il Dipartimento federale dell'economia pubblica esercitano l'alta vigilanza sull'esecuzione del presente decreto.

Art. 24. Abrogazioni di disposizioni. Sono abrogati il decreto del Consiglio federale del 16 marzo 1970 che limita l'effettivo degli stranieri esercitanti un'attività lucrativa come anche gli altri decreti del Consiglio federale, le ordinanze dipartimentali, le istruzioni dell'Amministrazione federale e le disposizioni cantonali, contrari al presente decreto. La limitazione dell'effettivo degli stranieri per azienda e gli effettivi per azienda, stabiliti con disposizioni federali o cantonali, divengono caduchi.

Le disposizioni cantonali deroganti alle prescrizioni federali in materia di cambiamento di posto, di professione e di cantone sono nulle. Le autorità cantonali regolano le domande che hanno in sospeso secondo le disposizioni del presente decreto.

I contingenti stabiliti e liberati dal decreto del Consiglio federale del 16 marzo 1970 che limita l'effettivo degli stranieri esercitanti un'attività lucrativa potranno ancora essere utilizzati, purché già non siano esauriti.

Art. 25. Entrata in vigore. Il presente decreto entra in vigore il 1° maggio 1971.

Appendice

Contingente cantonale massimo di permessi di dimora annuali (per un anno) (art. 2)

Zurigo	2 886	Sciaffusa	259
Berna	1 869	Appenzello Esterno	167
Lucerna	1 018	Appenzello Interno	37
Uri	93	San Gallo	1 351
Svitto	333	Grigioni	666
Sopraselva	74	Argovia	1 110
Sottoselva	56	Turgovia	777
Glarona	167	Ticino	981
Zugo	130	Vaud	1 832
Friburgo	518	Vallese	592
Soletta	629	Neuchâtel	574
Basilea Città	611	Ginevra	1 295
Basilea Campagna	481		

Ordinanza

del Dipartimento federale dell'economia pubblica concernente l'esecuzione del decreto del Consiglio federale che limita l'effettivo degli stranieri esercitanti un'attività lucrativa

(Del 21 aprile 1971)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, d'intesa col Dipartimento federale di giustizia e polizia; visto l'articolo 23 del decreto del Consiglio federale del 21 aprile 1971 che limita l'effettivo degli stranieri esercitanti un'attività lucrativa (dappresso «decreto»), ordina:

I. Campo d'applicazione

Art. 1. Aziende. Sono considerate aziende agricole e forestali, non sottoposte al decreto, le aziende d'orticoltura, fungicoltura, piscicoltura, mentre non sono considerate tali né le aziende d'ingrasso dei maiali e le pollicolture né le aziende di trasformazione o di distribuzione dei prodotti agricoli.

Le disposizioni limitanti l'ammissione non sono applicabili agli asili od agli istituti che educano, istruiscono, curano od accolgono persone che hanno bisogno d'essere assistite o sorvegliate per motivi d'età, d'indigenza, d'infermità, di malattia oppure per turbe del comportamento.

Art. 2. Persone non soggette al decreto. Non sono soggette alle misure limitative:

- gli stranieri che hanno sposato una svizzera ed i figli stranieri di donne svizzere;
- le moglie ed i figli di dimoranti annuali che entrano in Svizzera nell'ambito delle disposizioni concernenti la riunificazione delle famiglie;
- i coniugi ed i figli, viventi nella stessa economia domestica, di membri di missioni diplomatiche e di rappresentanze consolari, nonché di funzionari d'organizzazioni internazionali con sede in Svizzera, come pure di funzionari d'amministrazioni estere aventi mansioni in Svizzera;
- i collaboratori di aziende con sede all'estero senza succursali, uffici di vendita od amministrativi in Svizzera che entrano in Svizzera per attività di breve durata;
- i collaboratori d'azienda estere impiegati in organizzazioni internazionali con le quali la Svizzera ha concluso accordi di sede;
- gli ecclesiastici;

- g) i farmacisti diplomati, nelle farmacie, come anche il personale di cura diplomato, i fisioterapisti ed i massaggiatori diplomati;
- h) i corrispondenti di giornali, periodici, agenzie di stampa e d'informazione con sede all'estero, gli artisti (musicisti, pittori, scultori, attori, artisti di varietà, ecc.);
- i) i praticanti che svolgono un'attività in Svizzera in virtù d'accordi sullo scambio di praticanti con l'estero;
- k) singoli stranieri, con formazione professionale o attestato di maturità, che per sei mesi al massimo lavorano in Svizzera per perfezionare le loro conoscenze professionali. Tale scadenza può essere portata a 18 mesi al massimo qualora l'interessato sia destinato a lavorare successivamente all'estero presso una succursale, filiale o concessionaria dell'azienda in questione;
- l) le giovani straniere che, durante un anno al massimo, soggiornano in Svizzera per perfezionare le loro conoscenze linguistiche e che lavorano alla mezza giornata nell'economia domestica in compenso dell'alloggio, del vitto e del danaro da tasca (alla pari);
- m) i lavoratori provenienti da Paesi in via di sviluppo assunti da un'azienda per un breve periodo di perfezionamento nell'ambito di un programma di cooperazione tecnica o d'altre iniziative analoghe;
- n) gli studenti immatricolati in università svizzere ed esercitanti un'attività lucrativa parallelamente ai loro studi, nonché tutti gli altri studenti ed alunni che svolgono un lavoro remunerato durante le vacanze;
- o) gli stranieri inviati temporaneamente all'estero dal datore di lavoro, sempreché la Polizia cantonale degli stranieri abbia loro rilasciato, prima della partenza, un'assicurazione che consenta il ritorno in Svizzera.

II. Permessi di dimora per annuali

Art. 3. Annuali stranieri. Sono considerati annuali gli stranieri in possesso di un permesso di dimora o di tolleranza non stagionale per l'esercizio d'una attività lucrativa.

Art. 4. Attività esercitata fuori del cantone di domicilio. Gli annuali stranieri che lavorano in un cantone diverso da quello in cui sono domiciliati sono computati sul contingente massimo del cantone che accorda il consenso, giusta l'articolo 8 della legge federale concernente la dimora ed il domicilio degli stranieri.

Art. 5. Permessi di dimora supplementari accordati secondo le istruzioni dell'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro. Non sono considerati compiti d'interesse nazionale, ai sensi del decreto, le misure prese per promuovere, nell'interesse generale, la cultura, l'industria e l'artigianato nonché quelle tendenti a conservare certi pro-

cessi di produzione e di lavorazione, a mantenere mercati o settori di mercato e ad eseguire le forniture alla difesa nazionale.

Istruzioni in merito al rilascio di permessi di dimora per la ricerca scientifica possono essere date unicamente per manodopera altamente qualificata.

E' considerata formazione specialistica ai sensi dell'articolo 6 del decreto la formazione di base o l'acquisizione di attitudini e di esperienze ottenibili mediante prolungato soggiorno all'estero.

III. Permessi di dimora per stagionali

Art. 6. Aziende stagionali nell'edilizia. Sono considerate imprese edili, ai sensi dell'articolo 7 del decreto, le aziende che occupano prevalentemente lavoratori del gruppo delle professioni edili.

Art. 7. Aziende stagionali dell'industria alberghiera. I permessi di dimora vanno concessi agli stagionali soltanto per l'assunzione di un impiego in un'azienda stagionale dell'industria alberghiera.

Sono considerate aziende stagionali dell'industria alberghiera le aziende aperte soltanto in determinati periodi dell'anno come anche quelle aperte tutto l'anno, ma nelle quali l'occupazione del personale è caratterizzata da periodi di punta.

Art. 8. Assicurazioni del permesso di dimora per la stagione seguente. Il numero delle assicurazioni rilasciate per la stagione seguente agli stagionali di un'azienda non deve oltrepassare il numero di stagionali effettivamente occupati nell'azienda durante l'ultimo anno.

IV. Competenza ed esecuzione

Art. 9. I datori di lavoro che presentano una domanda di permesso di dimora per lavoratori esteri che entrano per la prima volta in Svizzera dovranno, a richiesta, permettere alle autorità federali e cantonali di esaminare i loro registri e la loro corrispondenza.

Le autorità possono, d'accordo coi richiedenti e a loro spese, far svolgere le necessarie inchieste peritali.

V. Disposizioni in materia di procedura cantonale

Art. 10. Le condizioni di salario e di lavoro correnti per il luogo e la professione sono determinabili soprattutto giusta le prescrizioni legali e le disposizioni delle convenzioni e dei contratti-tipo di lavoro; si terrà pure conto dei risultati offerti dai rilevamenti statistici sui salari e gli stipendi operati annualmente in ottobre dall'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro.

Salari e condizioni di lavoro divergenti dalle norme possono essere

momentaneamente tollerati durante il periodo di apprendimento, dacché si presume che il datore di lavoro si adegui infine alle condizioni normali oppure licenzi lo straniero con prestazioni insufficienti.

VI. Disposizioni finali

Art. 11. Sorveglianza sull'esecuzione. L'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro controlla l'applicazione del decreto e redige, all'intenzione del Dipartimento federale dell'economia pubblica, un rapporto sulle mancanze constatate.

Art. 12. Uffici del lavoro competenti. Sono considerati uffici del lavoro competenti, ai sensi del decreto, gli uffici cantonali del lavoro e gli uffici comunali del lavoro autorizzati dai cantoni ad emettere preavvisi concernenti la dimora dei lavoratori stranieri sottoposti a controllo.

Art. 13. Entrata in vigore. La presente ordinanza entra in vigore il 1° maggio 1971. 113. 17. 5. 71

Auslandspostüberweisungsdienst Service international des virements postaux

Unverbindliche Umrechnungskurse ab 15. Mai 1971

Cours de conversion sans engagement, dès le 15 mai 1971

Algerien/Algérie	100 Dinars	=	Fr. 84.10
Belgien/Luxemburg			
Belgique/Luxembourg	100 Fr. belg.	=	Fr. 8.30
Dänemark/Danemark	100 Kronen	=	Fr. 55.05
Deutschland/Allemagne	100 DM	=	Fr. 116.55
Frankreich/France	100 FF	=	Fr. 74.70
Grossbritannien und Nordirland/ Grande-Bretagne et Irlande du Nord	1 £ Sterl.	=	Fr. 9.97
Italien/Italie	100 Lire	=	Fr. -66 ³⁰
Marokko/Maroc	100 DH	=	Fr. 83.25
Niederlande/Pays-Bas	100 Florins	=	Fr. 116.55
Norwegen/Norvège	100 Kronen	=	Fr. 58.05
Oesterreich/Autriche	100 Schilling	=	Fr. 16.47
Schweden/Suède	100 Kronen	=	Fr. 79.80

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
Rédaction: Div. du commerce du Départ. féd. de l'économie publ., Bern.

Rhätische Werke für Elektrizität AG, Thusis Elim AG, Thusis

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 27. Mai 1971, 10.15 Uhr, im Konferenzsaal des Verwaltungsgebäudes der Aare-Tessin Akt. Ges., Olten.

Traktanden:

I. 51. Generalversammlung RW

- Entgegennahme des Berichtes über das am 31. Dezember 1970 abgelaufene Geschäftsjahr sowie des Berichtes der Kontrollstelle. Abnahme der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- Entlastung der Verwaltung.
- Verwaltungsratswahlen.
- Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1971.

II. 4. Generalversammlung Elim

- Entgegennahme des Berichtes über das am 31. Dezember 1970 abgelaufene Geschäftsjahr sowie des Berichtes der Kontrollstelle. Abnahme der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- Entlastung der Verwaltung.
- Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1971.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung haben die Aktionäre ihre Titel wenigstens 5 Tage vor dem Versammlungstermin auf dem Bureau der Gesellschaft in Thusis oder bei einer der nachstehend genannten Stellen zu hinterlegen:

Motor-Columbus AG für elektr. Unternehmungen, Baden
Schweiz. Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft, Basel
Bankhaus A. Sarasin & Cie, Basel
Schweiz. Kreditanstalt, Zürich

Sie erhalten dagegen eine auf den Namen lautende Zutrittskarte. Am Versammlungstag werden keine Zutrittskarten mehr abgegeben.

Der Jahresbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung auf 31. Dezember 1970, der Bericht der Kontrollstelle und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes liegen innert der gesetzlichen Frist auf dem Bureau der Gesellschaft in Thusis und an den vorgenannten Stellen zur Einsicht der Aktionäre auf.

Diejenigen Aktionäre, welche sich gemäss Art. 11 der Statuten an der Generalversammlung vertreten lassen wollen, haben ihre Zutrittskarte mit einer schriftlichen Vollmacht zu versehen. Die Vertretung eines Aktionärs kann nur durch einen andern Aktionär erfolgen.

Thusis, den 17. Mai 1971

Der Verwaltungsrat

Immobiliare Cabrenna SA, Lugano

Gli azionisti della Cabrenna SA, Lugano, sono convocati in

assemblea ordinaria

presso la sede della società in Piazza Cioccaro 2, a Lugano, per il giorno di sabato 26 giugno 1971, alle ore 10.30 antimeridiane, per deliberare sul seguente

ordine del giorno:

- 1° Lettura ultimo verbale.
- 2° Relazione del consiglio di amministrazione e presentazione dei conti esercizio 1970.
- 3° Lettura del rapporto di revisione.
- 4° Approvazione dei conti esercizio 1970 e scarico al consiglio di amministrazione.
- 5° Decisione distribuzione utile netto.
- 6° Nomina revisore.
- 7° Eventuali.

Il bilancio ed il conto perdite e profitti chiusi al 31 dicembre 1970, il rapporto del consiglio di amministrazione e quello del revisore, sono a disposizione presso la sede sociale (Piazza Cioccaro 2, Lugano), a partire dal 14 giugno 1971, sino al 25 giugno 1971.

Per partecipare all'assemblea, i Signori azionisti dovranno comprovare tale loro qualità, presentando i titoli azionari o relativi certificati.

Qualora, per mancanza di quorum, l'assemblea non fosse in grado di deliberare, verrà riconvocata con il medesimo ordine del giorno alle ore 11.30 del 26 giugno 1971 e delibererà a norma dell'articolo 8 dello statuto.

Per il consiglio di amministrazione:
il presidente: Comm. Dott. Carlo Giovannini

Cementia Holding AG, Zürich

Einladung zur 42. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

die Freitag, den 28. Mai 1971, morgens 11.00 Uhr, im Büro unserer Gesellschaft, Nüscherstrasse 31, Zürich, stattfindet.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes für das Jahr 1970 sowie der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz per 31. Dezember 1970.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in die Kontrollstelle.
5. Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals um Fr. 500 000.— auf Fr. 3 500 000.— durch Ausgabe von 5000 neuen, auf den Inhaber lautenden Aktien von nom. Fr. 100.— zum Ausgabepreis von Fr. 1000.—.
6. Feststellung der Zeichnung von Fr. 500 000.— nom. neuer Aktien und der Einzahlung des Ausgabe-preises von Fr. 500 000.—.
7. Aenderung der Statuten § 3.
8. Sonstiges.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle per 31. Dezember 1970 sowie der Text der beantragten Statutenänderungen liegen 10 Tage vor der Generalversammlung am Sitz der Gesellschaft, Zürich, Nüscherstrasse 31, bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich, Paradeplatz, und bei der Allgemeinen Treuhand AG, Zürich, Bleicherweg 21, auf. Die Stimmkarten für die Generalversammlung sind gegen Hinterlegung der Aktien bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich, und bei der Allgemeinen Treuhand AG, Zürich, bis spätestens 25. Mai 1971 zu beziehen.

Zürich, den 17. Mai 1971

Der Verwaltungsrat

Theatergenossenschaft Basel

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

der Theatergenossenschaft Basel, Mittwoch, 26. Mai 1971, 20.15 Uhr, grosser Festsaal des Restaurants Stadt-Casino.

Traktanden:

1. Orientierung durch Verwaltung und Direktion.
2. Aussprache.

Wir gestatten uns, unsere Genossenschafter darauf aufmerksam zu machen, dass der Zutritt zur ausserordentlichen Generalversammlung nur unter Vorweisung der persönlichen schriftlichen Einladung, die als Legitimation gilt, möglich ist.

Basel, 11. Mai 1971

Theatergenossenschaft Basel
Die Verwaltung

Trafiactir SA, Grand-Saconnex

Convocation d'assemblée

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le 15 juin 1971, à 19 h., c/o Dupont Chs., Café de l'Avenir, 60, Av. Louis-Casaï, Cointrin.

La Fribourgeoise Générale d'Assurances SA

Messieurs les actionnaires sont convoqués pour le lundi 14 juin 1971, à 14 h. 15, dans un salon de l'Hôtel de la Rose, Place Notre-Dame, à Fribourg, en

assemblée générale ordinaire

avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport de gestion.
- 2° Compte de pertes et profits et bilan au 31 décembre 1970.
- 3° Rapport de l'organe de contrôle.
- 4° Approbation du rapport de gestion, du compte de pertes et profits, du bilan et du rapport de l'organe de contrôle.
- 5° Décharge aux administrateurs et à l'organe de contrôle.
- 6° Appel au capital non-versé. Modification de l'article 3 des statuts.
- 7° Divers.

Le compte de pertes et profits, le bilan, le rapport de l'organe de contrôle et la proposition de modification des statuts seront à la disposition de Messieurs les actionnaires, au siège de la société, rue St-Pierre 26, à Fribourg, durant le délai fixé par la loi. Les personnes présentes devront justifier de leur qualité d'actionnaire par la production de leurs actions, de certificats de dépôt portant le numéro des actions ou d'une quelconque autre manière.

Le conseil d'administration

SULZER

Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft, Winterthur

5 3/4 %

Wandelanleihe 1971-81 von Fr. 80 000 000

zur Konversion der am 31. Mai 1971 fällig werdenden 3 1/2 % Anleihe 1956 von Fr. 25 000 000 sowie zur Finanzierung von Investitionsvorhaben.

Anleihebedingungen

Laufzeit: längstens 10 1/2 Jahre; vorzeitig rückzahlbar ab 31. Dezember 1975 mit degressiven Prämien
Titel: Inhaberoobligationen zu Fr. 2000
Wandelrecht: 1 Obligation von Fr. 2000 Nennwert kann ab 1. Januar 1972 jederzeit in 5 Partizipationscheine der Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft von je Fr. 100 Nennwert umgetauscht werden
Wandelpreis: Der Wandelpreis beträgt Fr. 410.-
Kotierung: an den Börsen von Basel, Zürich, Genf und Lausanne
Liberierung: 31. Mai bis 10. Juni 1971

100,60

Emissions- und Konversionspreis
 % inbegriffen 0,60 % halber eidg. Titelstempel

Konversion
 Die Inhaber von Obligationen der 3 1/2 % Anleihe 1956 haben das Recht, ihre Titel in Wandelobligationen der neuen Anleihe zu konvertieren. Die zur Konversion bestimmten Titel sind ohne Coupons einzulösen.

Barzeichnung
 Der in der Konversion nicht beanspruchte Titelbetrag der neuen Wandelanleihe wird zur öffentlichen Barzeichnung aufgelegt.

Zeichnungs- und Konversionsfrist
 17. bis 24. Mai 1971, mittags
 Detaillierte Prospekte mit Konversions- und Zeichnungsscheinen können bei den Banken bezogen werden.

14. Mai 1971

Schweizerischer Bankverein
 Schweizerische Bankgesellschaft
 Schweizerische Kreditanstalt

Grundbesitz AG, Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

vom Freitag, 28. Mai 1971, 13.30 Uhr, im Theatersaal der Kaufleuten, Pelikanstrasse 18, 8001 Zürich.

Traktandenliste:

1. Konstituierung, Wahl des Protokollführers und der Stimmzähler.
2. Protokoll der Generalversammlung vom 11. September 1970.
3. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates an die Generalversammlung über das Geschäftsjahr 1970.
4. Abnahme der Jahresrechnung 1970, Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle und Beschlussfassung über die Anträge des Verwaltungsrates.
5. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
6. Décharge-Erteilung an den früheren Verwaltungsrat für das Jahr 1969.
7. Statutenänderungen:
 a) Art. 2: Zweck der Gesellschaft;
 b) Art. 6: Publikation der Generalversammlung.
8. Wahl der Kontrollstelle.
9. Verschiedenes.

Das Protokoll der letzten Generalversammlung, der Geschäftsbericht, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und die Anträge des Verwaltungsrates zu Trakt. 4 und 7 liegen ab 18. Mai 1971 zur Einsicht der Aktionäre am Geschäftssitz der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 53, 8001 Zürich (Schweiz, Volksbank) auf.

Stimmrechtsausweise können ab diesem Datum gegen Aktienausweis am Sitz der Gesellschaft bezogen werden.

Zürich, 11. Mai 1971

Grundbesitz AG
 Der Verwaltungsrat

Roco Conserven Rorschach

Einladung zur 55. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 1. Juni 1971, 10.30 Uhr (Saalöffnung 10.00 Uhr), ins Stadttheater St. Gallen, Museumstrasse.

Traktanden:

1. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung über das Geschäftsjahr 1970. Bericht der Kontrollstelle.
2. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Mitteilungen und Umfrage.

Geschäftsbericht, Erfolgsrechnung, Bilanz und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 17. Mai 1971 an im Büro der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Die Aktionäre können bis Dienstag, 25. Mai 1971, 12.00 Uhr, Zutrittskarten sowie Jahresbericht, Erfolgsrechnung und Bilanz am Sitz der Gesellschaft in Rorschach beziehen, und zwar:

Personen, welche der Firma als Inhaber-Aktionäre bekannt sind, durch Aushändigung einer mit den Nummern der Aktien versehenen schriftlichen Erklärung über ihr Eigentum;
 Personen, welche der Firma nicht als Inhaber-Aktionäre bekannt sind, durch Vorlage der Bestätigung einer Bank, dass die Aktien auf ihren Namen hinterlegt sind.

Namensaktionäre sind auf Grund des im Aktienregister eingetragenen Besitzes stimmberechtigt. In der Zeit vom 17. Mai bis 2. Juni 1971 werden keine Handänderungen für Namensaktien eingetragen. Stellvertretung ist gemäss Art. 13 der Statuten nur durch einen andern Aktionär zulässig.

Rorschach, den 26. April 1971

Der Verwaltungsrat

Anlagefonds der Schweizerischen Kantonalbanken

COUPONZAHLUNG für das Geschäftsjahr 1970/71

Immobilienfonds IFCA



Gegen Coupon Nr. 10 werden ab 20. Mai 1971 ausbezahlt:

Fr. 52.50 brutto, abzüglich
 Fr. 15.75 30% Verrechnungssteuer
Fr. 36.75 netto je Anteil

Fondsleitung: IFAG Fondsleitung AG Bern
 Depotbank: Zürcher Kantonalbank

Wertschriftenfonds VALCA



Gegen Coupon Nr. 2 werden ab 20. Mai 1971 ausbezahlt:

Fr. 2.50 brutto, abzüglich
 Fr. -0.75 30% Verrechnungssteuer
Fr. 1.75 netto je Anteil

Fondsleitung: IFAG Fondsleitung AG Bern
 Depotbank: Basler Kantonalbank

Die Auszahlung erfolgt spesenfrei durch die Mitglieder des Verbandes Schweizerischer Kantonalbanken:

Aargauische Kantonalbank Appenzell A.-Rh. Kantonalbank Appenzell I.-Rh. Kantonalbank Banca dello Stato del Cantone Ticino Banque Cantonale Neuchâtoise Basellandschaftliche Kantonalbank Basler Kantonalbank Caisse d'Epargne de la République et Canton de Genève Caisse Hypothécaire du Canton de Genève	Crédit Foncier Vaudois Freiburger Staatsbank Glarner Kantonalbank Graubündner Kantonalbank Hypothekenkasse des Kantons Bern Kantonalbank von Bern Kantonalbank Schwyz Luzerner Kantonalbank Nidwaldner Kantonalbank Obwaldner Kantonalbank St. Gallische Kantonalbank	Schaffhauser Kantonalbank Solothurner Kantonalbank Thurgauische Kantonalbank Uri Kantonalbank Waadtänder Kantonalbank Walliser Kantonalbank Zuger Kantonalbank Zürcher Kantonalbank
--	---	--

In der Schweiz domizilierte Anteilscheininhaber sind berechtigt, die Verrechnungssteuer zurückzufordern. Zertifikatsinhaber mit Wohnsitz im Ausland können die Vorteile von allfälligen mit ihrem Domizilland abgeschlossenen Doppelbesteuerungsabkommen in Anspruch nehmen.

Die Geschäftsberichte 1970/71 und die Reglemente der beiden Fonds können bei den Depotbanken und den obgenannten Zahlstellen bezogen werden.

Der Immobilienfonds IFCA ist geschlossen worden, so dass keine weiteren Emissionen mehr stattfinden. Anteilscheine können indessen weiterhin bei den Banken zum Tageskurs erworben werden.

Der Wertschriftenfonds VALCA emittiert Anteilscheine laufend zu einem auf Grund des jeweiligen Börsenwerts errechneten Tageskurs.

Handelsfirma sucht Regionalvertretung für das Gebiet
 Basel-Land und Basel-Stadt von

Verbrauchsartikeln
 für Gewerbe und Industrie

Offerten unter Chiffre K 70337 an Publicitas AG, 3001 Bern

CONFIDO Treuhand- und Revisions-AG

Sihlstrasse 37, 8022 Zürich, Tel. (051) 27 03 14

Bilanz- und Steuerberatung, Revisionen
 Sämtliche Treuhandfunktionen

ALTITUDE 1400m
EVOLÈNE
 VALAIS
 LE BREVETÉ
 DU
 VIGNON
 SUISSE

APPARTEMENTS GRAND STANDING
 2-3-4 PIÈCES À PARTIR DE 65 000 FRs

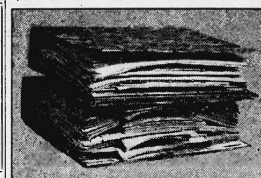
DANS UN CADRE TRANQUILLE
 SOLEIL, PROMENADES, SKI,
 FOLKLORE.

EXEMPLE D'APPARTEMENT
 DEUXIÈME ÉTAGE
 3 PIÈCES - 73 M²
 - BALCON - 30 M²
 - 2 PIÈCES D'EAU
 - WC SÉPARÉ.
 PRIX: 100 000.- FRs

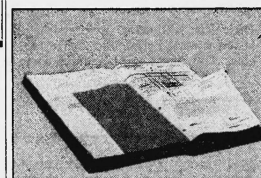
**RÉSIDENCE
 DENT-BLANCHE**
 VENTE AGENCE HEREDIA
 CH-1968 EVOLÈNE (VALAIS)
 78.027-4 52.78-41.027-2 90 91 SUISSE

BOON A INVITER A L'AGENCE
 HEREDIA ***
 *** CH-1968 EVOLÈNE (VALAIS) SUISSE
 VUILLEZ M'ENVOYER SANS ENGAGEMENT VOTRE
 DOCUMENTATION SUR LA RÉSIDENCE DENT-BLANCHE

NOM PRÉNOM
 RUE N°
 LIEU PAYS



**Im
 Handumdrehen
 machen Sie aus
 diesen prallvollen
 Ordnern**



**einen handlichen
 PLANAX-Band
 So können Sie sich
 vor Ihrer Ablage
 retten**

Alles, was obsoleptlich ist, wird — unabhängig von Format und Papierqualität — auf dem PLANAX-Pult zu einem halboffenen Band kleebegebunden. Das bringt eine Kompression von ca. 50%, gibt Sicherheit vor Belegverlusten und macht Ordner und Schnellhefter zur Weiterverwendung frei. PLANAX ist erstaunlich preiswert und passt in jede Organisation. Auch für die Vervielfältigungsabteilung und Kopierschreiberei ist PLANAX — das ideale Binde-system. Auslieferung Informationen und unvermeidliche Vorführung erhalten Sie vor



Generalvertretung für die Schweiz:

**Auto-Doppik
 Buchhaltung AG**

2501 Biel, Bahnhofstrasse 6
 Telefon (032) 2 40 29
 8032 Zürich, Apollostrasse 5
 Telefon (051) 34 50 33

Luftseilbahn Wangs-Pizol AG

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit eingeladen zu der am Samstag, den 12. Juni 1971, 14.00 Uhr, im Gasthaus «Hirschen» in Wangs, stattfindenden

14. ordentlichen Generalversammlung

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 20. Juni 1970.
2. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1970 und weitere Orientierungen.
3. Abnahme der Jahresrechnung nach vorheriger Entgegennahme des Berichts der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen:
 - a) des Verwaltungsrates;
 - b) der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Das Protokoll über die Generalversammlung vom 20. Juni 1970, die Bauabrechnung, Abschreibungsrechnung, Betriebsrechnung sowie Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz per 31. Dezember 1970 und der Bericht der Kontrollstelle, ferner der Geschäftsbericht und die Anträge des Verwaltungsrates liegen zur Einsichtnahme der Aktionäre bei der Geschäftsstelle, Büro Talstation Wangs, ab 15. Mai 1971 auf.

An die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen, oder sich an dieser vertreten lassen wollen, werden die Stimmrechtsausweise gegen Hinterlage der Aktien oder eines gültigen Ausweises einer Depositionsstelle bei der Geschäftsstelle in Wangs, Büro Talstation, bis Freitag, den 11. Juni 1971, 18.00 Uhr, abgegeben.

Wangs, den 15. Mai 1971

Der Verwaltungsrat

Sportbahn Krummenau-Wolzenalp AG, Krummenau

Einladung zur 6. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, 2. Juni 1971, 15.00 Uhr, im Restaurant «Sonne», Krummenau.

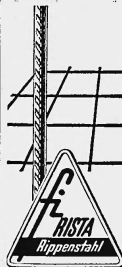
Traktanden:

1. Protokoll der 5. ordentlichen Generalversammlung vom 10. Juni 1970.
2. Vorlage des Jahresberichts, der Bilanz per 31. Dezember 1970, der Gewinn- und Verlustrechnung 1970 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Genehmigung der Jahresrechnung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
5. Entlastung des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Verschiedenes und Umfrage.

Die Jahresrechnung und der Geschäftsbericht sowie die Eintrittskarte für die Teilnahme an der Generalversammlung werden den Aktionären zusammen mit der Einladung zugestellt.

Öffnung des Büros im Versammlungslokal am Tage der Generalversammlung um 14.30 Uhr.

Sportbahn Krummenau-Wolzenalp AG
Der Verwaltungsrat



FISCHER & CO.
6734 REINACH

Waren- umsatzsteuer

Ausgabe April 1970

Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 40 Seiten zusammengefasst, die zum Preise von Fr. 2.20 (Porto inbegriffen) bei Vor-einzahlung auf unsere Postcheckrechnung 30-520 bezogen werden kann.

Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen nicht erwünscht.

Administration
des Schweizerischen
Handelsamtsblattes,
3000 Bern.

Oeffentliches Inventar — Rechnungsruf

Zur Feststellung des Vermögens und der Verbindlichkeiten der unter Vormundschaft gestellten Frau

Antonie-Marguerite Weidauer geb. Wallenda

geb. 1882, des Philippe und der Anna geb. Suter, Witwe des Henri sel., von Biel (BE) und Les Breuleux, gew. Schauspieler, wohnhaft in Nidau, hat der Regierungsstatthalter von Nidau mit Verfügung vom 7. Mai 1971 gestützt auf Art. 398 Abs. 3 ZGB die Errichtung eines öffentlichen Inventars angeordnet.

Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger der Frau Antonie-Marguerite Weidauer, vgt., werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis mit dem 18. Juni 1971 beim Regierungsstatthalteramt Nidau schriftlich anzumelden. Für nicht angemeldete Forderungen haftet die Bevormundete nicht mehr (Art. 590 ZGB).

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner der Bevormundeten die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist beim Notariat Jenni & Liechti in Nidau anzumelden.

Massverwalter: Otto Affolter, Amtsvormund, Nidau.

Nidau, 11. Mai 1971

Der Beauftragte: R. Liechti, Notar

Würde es Ihnen als Spediteur Spass machen

eine anspruchsvolle Kundschaft zu besuchen und zu beraten?

Wenn ja, dann würden wir Sie gerne als

ACQUISITEUR

bei uns begrüßen. Wir sind eine internationale Speditionsfirma in Basel. Selbstverständlich werden wir Sie gründlich in Ihren neuen Arbeitsbereich einführen. Alles Weitere möchten wir persönlich mit Ihnen besprechen. Bitte schreiben Sie uns unter Chiffre P. 03-990563 an Publicitas AG, 4001 Basel.

Conventionsfreie Frachten

Müller-Gysin AG.

Internationale Transporte

4000 Basel 23

Telefon (061) 34 67 00 — Telex 62 172

Industriegravuren

Kopierarbeiten

Prägetechniken

Gravuren

KAIER

Strehlgasse 6 8001 Zürich

Tel. 01 27 20 38

27 28 25



Bei der
pebe-datrix 500
liegen die Vorteile
auf der Hand...

...denn Programme und Daten können in Magnetbandkassetten aufbewahrt werden:

Dadurch ist die Anzahl der Programme technisch unbegrenzt.

Deshalb bietet sie Organisationsmöglichkeiten, die bis heute für Computer der gleichen Preisklasse unmöglich waren.

Und schliesslich: die pebe-datrix 500 — Computer der mittleren Datentechnik — ist kurzfristig lieferbar.

Einige Beispiele von Standardprogrammen:

Finanzbuchhaltung für Treuhandunternehmen mit Saldospicherung ohne Magnetkonten, automatischer Bilanz, Rekapitulations-Buchhaltung.

Debitorenbuchhaltung mit automatischer WUST-Abrechnung auf Ende Quartal, Gegenkontospicherungen.

Lohnabrechnung mit vielen automatischen Funktionen (Baustellenrechnung).

Sie sollten mehr über die pebe-datrix 500 erfahren. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

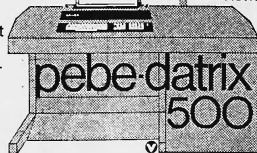
Verlangen Sie unsere Leasing-Konditionen.

P. Baumer AG 8500 Frauenfeld

Telefon 054 73551

Buchhaltungsorganisation
Formulardruckerei

pebe



Coupon Wir interessieren uns für den Computer der mittleren Datentechnik pebe-datrix 500 (Gewünschtes bitte ankreuzen).

☐ Nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.

Herrn _____ verlangen.

Telefon _____

☐ Wir möchten den unverbindlichen Besuch eines Ihrer Computer-Spezialisten.

☐ Wir möchten detaillierte Unterlagen (Prospekt) über die pebe-datrix 500.

☐ Wir möchten Ihre Leasing-Konditionen.

Firma: _____

Adresse: _____

Datum: _____

BULLWORKER verwandelt Schwächlinge in MÄNNER



Mit 19 Jahren hatte Jacques Seiler bereits alles ausprobiert: Expander, Gewichte, Hanteln, Gymnastik und Sport — doch schien sein knabenhaft schwächlicher Körper für ihn unabwendbares Schicksal zu bleiben. Dann begann Jacques mit dem BULLWORKER-Training, nahm 15 kg zu und erreichte folgende «Championmasse»: Brustumfang 116 cm, Bizeps 40 cm, Vorderarme 32 cm, Taille 78 cm, Oberschenkel 62 cm, Waden 37 cm. «Der Bullworker» sagt Jacques, entwickelt einen Körper, auf den jeder Mann stolz sein kann! Was Jacques Seiler und tausende anderer Männer erreichten, kann der Bullworker auch für Sie tun. Die Resultate sind garantiert — oder Sie zahlen nichts.

DAS KINDERLEICHTE BULLWORKER-TRAINING - 5 MINUTEN TÄGLICH GARANTIERT INNER 14 TAGEN RESULTATE, DIE SIE FÜHLEN, SEHEN UND TATSÄCHLICH NACHMESSEN KÖNNEN.

Andernfalls zahlen Sie nichts

In weniger Zeit als Sie zum Rasieren benötigen, kann Ihnen der Bullworker zu einem männlich-athletischen Körper verhelfen, den Frauen bewundern und um den Sie von anderen Männern beneidet werden. In nur 5 Minuten pro Tag kann der Bullworker schwächliche Arme in kraftvolle Bizeps verwandeln — einen muskulösen Brustkasten, breite Schultern, stahlharte Bauchmuskeln, kräftige Oberschenkel und Waden entwickeln und Ihre Haltung verbessern. Schon nach 14 Tagen können Sie die Resultate im Spiegel sehen und mit dem Messband kontrollieren — andernfalls zahlen Sie nichts.

Versuchen auch Sie den Bullworker — das ideale, meistgekaupte Heimtrainings-Gerät der Welt — auf unsere Kosten! Verlangen Sie gleich sofort eine unverbindliche 14tägige Gratisprobe bei Ihnen zu Hause. Kein Risiko. Kein Vertreibungsbesuch. Senden Sie ganz einfach den Gutschein für Gratisprobe an:

BULLWORKER - SERVICE der Tono AG, Dufourstrasse 145, 8034 ZÜRICH

GRATISPROBE-GUTSCHEIN • OHNE RISIKO

BULLWORKER-SERVICE der Tono AG Dufourstrasse 145, 8034 ZÜRICH

JAI Senden Sie mir einen BULLWORKER mit DYNAMOMETER für eine unverbindliche GRATISPROBE von 14 Tagen. Wenn ich nach 14 Tagen leichten, schnellen und super-wirksamen Training mit dem erzielten Resultat nicht zufrieden bin, so restituieren ich den Bullworker — und schicke Ihnen nichts. Sollte ich aber, wie tausende anderer Männer, das Training fortsetzen wollen, so behalte ich den Bullworker zu den unten angekreuzten Bedingungen.

☐ RATENZAHLUNG: 14 Tage nach Erhalt nur Fr. 145.— (inkl. Versandpost) — eine zusätzliche Einzahlung von Fr. 8.—

☐ BARZAHLUNG: 14 Tage nach Erhalt nur Fr. 145.— (inkl. Versandpost) — eine zusätzliche Einzahlung von Fr. 8.—

Wenn ich diesen Bon umgehend einsende und mich entschliesse, den Bullworker zu behalten, erhalte ich eine praktische Tragtasche als Gratisgeschenk.

NAME _____

Vorname _____ Alter _____

Strasse _____ Tel. / _____

PLZ _____ Ort _____

HA-105/DIR

Maschinen AG Bern**Dividendenzahlung 1970**

Gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 12. Mai 1971 wird der Dividendencoupon Nr. 36 mit netto Fr. 98.— ab 13. Mai 1971 an der Gesellschaftskasse, bei der Schweizerischen Bankgesellschaft Bern, der Kantonalbank von Bern in Bern, der Schweizerischen Kreditanstalt Bern, der Schweizerischen Volksbank Bern, dem Schweizerischen Bankverein Bern sowie bei der Gewerkekasse in Bern eingelöst.

Käslin AG, Baumaschinen, Siebren**Dividendenzahlung**

Gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 6. Mai 1971 wird auf den Aktien Serie B (Aktien Nr. 10 000–11 000) eine Dividende von 5% ausgeschüttet. Die Dividende ist zahlbar per 1. Juni 1971 gegen Einreichung des Coupons Nr. 1 bei der Schweizerischen Kantonalbank Schwyz. Der Dividendenbetrag pro Titel beträgt brutto Fr. 50.— abzüglich 30% Eidg. Verrechnungssteuer, somit netto Fr. 33.—.

Siebren, 6. Mai 1971

Der Verwaltungsrat

Versicherungsprobleme?

Planung, Kalkulation, Revision
von Personal-Alterskassen
Sachverständige Beratung
in allen Versicherungsfragen

Firmen erhalten kostenlos mein Exposé
Personalfürsorge
auf moderner Grundlage
Personalfürsorge für 3–4 Angestellte

Ueber 30 Jahre Praxis und Erfahrung

M. O. BALDINGER
Versicherungs-Treuhandstelle

8034 Zürich 8

Alderstrasse 49

Wegen Uebernahme der Arbeitsge-
bote auf EDV können wir zu sehr
günstigen Bedingungen abgeben:

2 Burroughs SENSIMATIC**Volltextbuchungsautomaten**

Modell F 1400-6

in gutem, betriebsbereitem Zustand

Kern & Co. AG, 5001 Aarau
Werke für Präzisionsmechanik und
Optik
Telephon (064) 22 11 12, intern 540



**Inserate
erschliessen
den Markt**

**Inserate im
Schweizerischen
Handelsamtsblatt**

Wegen Nichtgebrauch zu verkaufen

**Occasion-
Schreibautomat**

Flexowriter Mod. SFD
(6 Kanal-Lochstreifen)

Bei sofortiger Abnahme günstig.
Tel. (01) 26 97 50

Verlangen Sie vom SHAB unentgeltliche
Zusendung einer Probenummer der Mo-
natsschrift «Die Volkswirtschaft».

**Prêts
express**

de Fr. 500.— à Fr. 20 000.—

- Pas de caution:
Votre signature
suffit
- Discretion
totale

Banque Procrédit
1701 Fribourg
1 rue de la Banque
Tél. : 037/2 64 31



**Tout peut se
régler par poste.**
Ecrivez aujourd'hui.

Service express

Nom

Rue

Endroit

Versicherungen bei

LLOYD'S

Unfall (auch Flugrisiko)

«All Risks» für Schmuck, Pelze, Gemälde, Musik-
instrumente, persönliche Effekten usw.

Flugzeug-Haftpflicht, -Kasko, -Pilot- und Passagier-
unfall.

Kombinierte Haftpflicht, Kasko-, Feuer-, Diebstahl-
und Insassen-Unfall-Versicherungen für Personen-
wagen und Lastautos.

durch **J. R. AEBLI & CIE. AG,**
8001 ZÜRICH

autorisierte Broker

Talstrasse 66, Telephon (051) 27 47 90

Infolge Umstellung auf EDV können wir die nachfolgend
aufgeführten

IBM-Schalttafeln

unserer bisherigen konventionellen Anlage

verkaufen

51 Stück IBM 447 (Tabulator)
16 Stück IBM 519 (Repro-Locher)
10 Stück IBM 077 (Mischer)

Diverse Schaltdeckel, fixe und manuelle Panel-Wires und
dazugehöriges Mobilar.

Das Material befindet sich in gutem Zustand und kann
bei uns beschlagnahmt werden.

Stewo AG, Wolhusen, Papierwarenfabrik, 6110 Wolhusen
Finanzen/Verwaltung
Telefon 041/87 14 44

KOPIEREN

.....BON.....

K 2

Wir wünschen: ☐ Unterlagen ☐ Vorführung

Firma:

- * Kein Ausschuss – Kein Warten
- * Verschiedene Modelle
- * Kopienformate A5 bis B4
- * Einfache Bedienung
- * Funktionssicher

René Faigle AG

8023 Zürich, Seminarstr. 28, Tel. 051/26 67 26, Basel, Bern, Gen 

Seit 35 Jahren erstklassige Produkte • Schnellservice in der ganzen Schweiz • Fachmännische
Beratung auch nach dem Verkauf • Kauf – Leasing – Miete – Eintausch

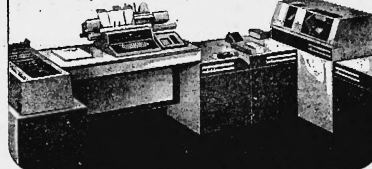
1.

**Informations-
Anzeige über**

Triumph* Adler* Computer

*(bekannt auch durch Schreib- und Rechenmaschinen).
**Heute: Der Loch-
streifen**

Mit dieser Anzeige präsentieren wir einen nahezu unbegrenzten
Datenträger, der während der üblichen Bedienung des Computers
erstellt wird: den Lochstreifen.
Er speichert numerische und alphanumerische Informationen.
Aus Fakturierung, Buchhaltung, Lohnabrechnung, Lager-
abrechnung, Lagerbuchhaltung. Was das für Sie bedeutet?
Vereinfachung! Denn, Sie leiten den Lochstreifen an das Rechen-
zentrum weiter und dort erhalten Sie Informationen, die Sie täglich
benötigen, z. B.
Kundenstatistik, Vertreterstatistik, Lagerstatistik, Artikelstatistik.
Mit dieser Anzeige stellen wir Ihnen eine von vielen Vereinfachungen,
die das TA-100-System bietet, vor.
Achten Sie bitte auf künftige TA-100-Anzeigen in dieser Zeitung.
Wir haben für jedes Problem die passende Lösung!

**Informations-Coupon**

- ☐ Senden Sie mir/uns bitte eine Dokumentation
 ber Ihre Computer-Systeme.
- ☐ Ich/wir möchten uns mit Ihrem Computer-Spezialisten
 ber meine/unsere Probleme unterhalten.

Firma:

Sachbearbeiter:

**AG für Büro-Automation**

Utoquai 31, 8008 Zürich, Tel. 01 47 80 90